



STADTSPIEGEL

Nummer 7 • 14. Februar 2025

STADT HECHINGEN



Ob leidenschaftliche Krimileser, wissbegierige Schüler oder Kinder, die das Lesen erst entdecken: Die Hechinger Stadtbücherei ist auf alle Nutzer und Nutzerinnen mit einem breiten Spektrum an Medien für Bildung, Unterhaltung und Freizeit vorbereitet und fördert die Leselust von Jung und Alt.

Angebote: Spannende Romane und Hörbücher für gemütliche Stunden | Viele Kinder- und Jugendbücher sowie Kinder-CDs und Tonies | Interessante Sachbücher zu verschiedenen Themen | Eine große Auswahl an DVDs für Filmabende | Aktuelle Zeitschriften zu verschiedenen Themen | Spannende Gesellschaftsspiele für die ganze Familie | Große Auswahl an E-Books, digitalen Zeitungen und Zeitschriften in der Onleihe | Brockhaus-Enzyklopädie & Schulllexikon.

Höhepunkte: Bibliothek der Dinge - Leihen statt Kaufen: E-Book-Reader, Tonie-Boxen, Tiptoi-Stifte, Edurino sowie verschiedene Roboter | Coding Corner: Kinder werden in unterschiedlichen Schwierigkeitsstufen an das Programmieren von Robotern herangeführt | Spielenachmittage sowie Vorleseaktionen für Kinder | Für Hobby-Gärtner: Saatgut von samenfesten Sorten.

Öffnungszeiten: Di. 13 - 18 Uhr, Mi. 9 - 12 Uhr, Do. 15 - 19 Uhr, Fr. 15 - 18 Uhr, Sa. 10 - 12 Uhr.

Geschichten erzählen einmal anders: Kann ich bitte in die Mitte?



In der Stadtbücherei wird am Donnerstag, 20. Februar, 14.30 bis 15.00 Uhr, für Kinder im Vor- und Grundschulalter die Geschichte "Kann ich bitte in die Mitte?" erzählt. Das Kind will ein Buch lesen und lädt dazu freundlich aufs Sofa ein. Zebra, Löwe, Katze und Hamster kommen gerne dazu und dann kann es losgehen. Aber Halt! Etwas fehlt noch ...

Das Besondere an der Veranstaltung: Die Mitarbeiterinnen der Stadtbücherei nutzen für die Präsentation das Erzähltheater Kamishibai. Das aus Japan stammende Miniaturtheater erlaubt szenische Darstellungen, Bildkarten sorgen für wechselnde Bühnenbilder und Gregor, der kleine Drache, hilft beim Vorlesen.

Die Veranstaltung ist kostenlos, eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Es wird um Pünktlichkeit gebeten, da die Aktion außerhalb der Öffnungszeiten stattfindet und die Bücherei mit Beginn der Veranstaltung abgeschlossen wird.



AUF EINEN BLICK



Stadtverwaltung Hechingen

Kontakt

Tel. 07471 940-0, Fax 07471 940-108
E-Mail: info@hechingen.de
Internet: www.hechingen.de

Kontakte Mitarbeiter

www.hechingen.de/mitarbeiter

Online-Terminvergabe Bürgerbüro

www.hechingen.de/termine

**Öffnungszeiten Rathaus
und Technisches Rathaus**

Montag bis Freitag 8.30 – 12.30 Uhr
Dienstag 14.00 – 16.30 Uhr

Öffnungszeiten Bürgerbüro

Montag geschlossen
Dienstag bis Freitag 8.30 – 13.00 Uhr
Donnerstag 14.00 – 18.00 Uhr
Samstag 10.00 – 12.00 Uhr

Pflegeberatung

Terminvereinbarung: 07471 940-164
E-Mail: armin.roetzel@hechingen.de

Städtische Werke

(Stadtwerke und Eigenbetrieb Entsorgung)
Tel. 07471 9365-0, Fax 07471 9365-30
E-Mail: info@stadtwerke-hechingen.de
Internet: www.stadtwerke-hechingen.de
Kontaktzeiten Telefon:

Montag bis Freitag 8.00 – 12.00 Uhr
Montag und Mittwoch 14.00 – 16.00 Uhr
Dienstag und Donnerstag 14.00 – 16.30 Uhr

Störungen Gas/Wasser

Tel. 08000 936533

Netze Hechingen

Tel. 07471 9365-0, Fax 07471 9365-30
E-Mail: info@netze-hechingen.de
Internet: www.netze-hechingen.de
Störungen Strom: Tel. 0800 3629477

Eigenbetrieb Betriebshof

Tel. 07471 9365-71, Fax 07471 9365-77
E-Mail: info@betriebshof-hechingen.de

Stadtbücherei

Tel. 07471 621806
E-Mail: stadtbuecherei@hechingen.de
Internet: www.hechingen.de/Stadtbuecherei
Dienstag 13.00 – 18.00 Uhr
Mittwoch 9.00 – 12.00 Uhr
Donnerstag 15.00 – 19.00 Uhr
Freitag 15.00 – 18.00 Uhr
Samstag 10.00 – 12.00 Uhr

Hallen-Freibad

Tel. 07471 7397739
www.hechingen.de/hallen-freibad
Dienstag bis Freitag 7.00 – 20.00 Uhr
Samstag, Sonntag, Feiertag 9.00 – 20.00 Uhr

Volkshochschule

Tel. 07471 5188
E-Mail: vhs@vhs-hechingen.de
Internet: www.vhs-hechingen.de
Montag bis Donnerstag 9.00 – 12.00 Uhr
Donnerstag 16.00 – 19.00 Uhr
(nicht in den Schulferien)

Zweckverband Jugendmusikschule

Tel. 07471 621803
E-Mail: info@musikschule-hechingen.de
Internet: www.musikschule-hechingen.de

NOTDIENSTE



Apotheken

Samstag, 15. Februar
Langenwand-Apotheke, Tailfingen
Stadionplatz 14, Tel. 07432 62 24

Sonntag, 16. Februar
Stadt-Apotheke, Geislingen,
Wangenstr. 4, Tel. 07433-86 76

Auskunft über alle Apotheken in Ihrer Nähe
unter Tel. 0800 0022 833 (vom Festnetz
kostenfrei).

Ärztliche Dienste

Ärztlicher Bereitschaftsdienst

Tel. 116 117 an Wochenenden, Feiertagen u. außerhalb der Sprechstundenzeiten (Allgemein-, Kinder-, Augen- u. HNO-ärztlicher Notdienst)

Allgemeine Notfallpraxis

Zollernalb-Klinikum, Balingen
Tübinger Str. 30, Sa., So., und
Feiertage 8.00 - 22.00 Uhr

**Gynäkologischer Notdienst,
Geburtshilfe**

Zollernalb-Klinikum, Tel. 07433 9092-0

Kinderärztliche Notfallsprechstunde

Universitätsklinikum Tübingen
(Kinder-Notfallpraxis)
Hoppe-Seyley-Str. 1, Tel. 116 117
Sa., So., und Feiertage 10.00 - 19.00 Uhr

Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst

Tel. 0761 120 120 00 an Wochenenden,
Feiertagen und Brückentagen

Wichtige Rufnummern

Feuerwehr/Notruf: Tel. 112
Polizei: Tel. 110

Polizeirevier Hechingen

Tel. 07471 9880-0
Krankentransport Tel. 19222

Mobile Dienste Sozialwerk Hechingen

Tel. 07471 984860 oder 0171 3104002
Telefonseelsorge Neckar-Alb
Tel. 0800 1110111

Gift-Notruf Freiburg Tel. 0761 19240

Frauenhaus Zollernalb Tel. 07433 8406

**Beratungsstelle für Eltern, Kinder,
Jugendliche und junge Erwachsene
sowie Schwangeren-(Konflikt-)
Beratung** Tel. 07471 93091710

KULTURKALENDER



Sonderausstellungen

**Alle Menschen – 75 Jahre „Allgemeine
Erklärung der Menschenrechte“**

Bis Fr., 14.2., Rathausgalerie
Zu den Öffnungszeiten des Rathauses

Andreas Felger - Werke

Bis So., 23.2., Villa Eugenia
Öffnungszeiten:
Sa. – So., 14.00 – 17.00 Uhr

Dauerausstellungen

Hohenzollerisches Landesmuseum

Schloßplatz 5
Do., 14.00 – 18.00 Uhr
Fr., 14.00 – 17.00 Uhr
Sa. + So., 13.00 – 17.00 Uhr
www.hzl-museum.de

Alte Synagoge

Goldschmiedstr. 20
So., 14.00 – 17.00 Uhr
http://alte-synagoge-hechingen.de

Oldtimermuseum Zollernalb

Obere Mühlstr. 7
So. + Feiertage, 13.00 - 18.00 Uhr
www.oldtimermuseum-zollernalb.de

MÄRKTE



Samstag, 15. Februar

7.00 - 12.30 Uhr Wochenmarkt
Unterstadt, Johannesbrücke
Obertorplatz

Mittwoch, 19. Februar

7.00 - 12.30 Uhr Wochenmarkt
Obertorplatz

IMPRESSUM

Stadtspiegel – Amtsblatt der Stadt Hechingen

Herausgeber: Stadt Hechingen

Druck und Verlag: Nussbaum Medien
Weil der Stadt GmbH & Co. KG, Opelstraße 29,
68789 St. Leon-Rot, www.nussbaum-medien.de

**Verantwortlich für den amtlichen Teil, alle sonstigen
Verlautbarungen und Mitteilungen:**

Bürgermeister Philipp Hahn, Marktplatz 1,
72379 Hechingen, oder sein Vertreter im Amt
mit Ausnahme der Rubrik "Aus den Stadtteilen".
Verantwortlich für den Stadtteil Beuren Tanja
Saile, für den Stadtteil Bechtoldsweiler Bernd
Zimmermann, für den Stadtteil Boll Meta Staudt,
für den Stadtteil Schlatt Jürgen Schuler, für den
Stadtteil Sickingen Siegbert Schetter, für den
Stadtteil Stein Manuel Riecher, für den Stadtteil
Stetten Otto Pflumm, für den
Stadtteil Weilheim Gerd Eberwein.

**Verantwortlich für „Was sonst noch interessiert“
und den Anzeigenteil:** Klaus Nussbaum,

Opelstraße 29, 68789 St. Leon-Rot

INFORMATIONEN

Redaktion: Petra Hähn-Prothmann,
Tel. 07471 940-135,
E-Mail: amtsblatt@hechingen.de

Der Textteil des Amtsblattes wird zusätzlich im
Internet unter
www.hechingen.de veröffentlicht.

Fragen zur Zustellung: G.S. Vertriebs GmbH,
Josef-Beyerle-Str. 2,
71263 Weil der Stadt, Tel.: 07033 6924-0, info@
gsvertrieb.de, www.gsvertrieb.de

Fragen zum Abonnement: Nussbaum Medien
Weil der Stadt GmbH & Co. KG, Merklinger Str. 20,
71263 Weil der Stadt, Tel.: 07033 525-460,
abo@nussbaum-medien.de,
www.nussbaum-lesen.de

DAS RATHAUS INFORMIERT



Informationen zur Bundestagswahl

Alle Informationen zur Bundestagswahl am 23.2.2025, insbesondere zur Beantragung von Wahlscheinen bzw. Briefwahlunterlagen, finden sich unter www.hechingen.de/bundestagswahl2025.

Starzellanlieger: Hochwassergefahrenkarten veröffentlicht

Am 24. Januar 2025 hat das Landratsamt Zollernalb die im Folgenden wiedergegebene Bekanntmachung über die Einsichtnahme von Hochwassergefahrenkarten und Überschwemmungsgebieten veröffentlicht. Mit der Öffentlichen Bekanntmachung gelten die entsprechenden Gebiete (10-, 50- und 100-jährlichen Hochwasser sowie Extremhochwasser) fortan als „festgesetzte Überschwemmungsgebiete“ mit rechtlicher Wirkung, die Bebaubarkeit und Nutzung der betroffenen Grundstücke ist eingeschränkt.

Die Hochwassergefahrenkarten mit der Darstellung der Überschwemmungsgebiete sind im Internet unter www.hochwasserbw.de (nach unten scrollen zu „Interaktive Karten“) mit einer Weiterleitung zum Daten- und Kartendienst der Landesanstalt für Umwelt, Messungen und Naturschutz Baden-Württemberg (<http://udo.lubw.baden-wuerttemberg.de/public>) abrufbar.

Es können interaktive Karten mit den Überflutungsflächen oder Überflutungstiefen geöffnet werden, das gewünschte Gebiet kann herangezoomt werden. Die unterschiedlichen Blautöne, von dunkel bis hellblau, stellen die Überflutungsflächen oder Überflutungstiefen des Wassers bei einem 10-, 50- und 100-jährlichen Hochwasser sowie bei einem Extremhochwasser dar.

Über ein Symbol am rechten oberen Bildrand („Karte exportieren“) können pdf- oder Grafikdateien des betreffenden Kartenausschnitts produziert werden.



Screenshot der Hochwassergefahrenkarte mit Überflutungsflächen. Die unterschiedlichen Blautöne, von dunkel- bis hellblau, stellen die Überflutungsflächen des Wassers bei einem 10-, 50- und 100-jährlichen Hochwasser sowie bei einem Extremhochwasser (ganz hell) dar. Foto: Screenshot LUBW

Öffentliche Bekanntmachung des Landratsamtes Zollernalbkreis über die Einsichtnahme von Hochwassergefahrenkarten und Überschwemmungsgebieten gemäß § 65 Abs. 2 Wassergesetz für Baden-Württemberg (WG) an der Starzel mit folgenden Seitengewässern

Einzugsgebiet: Starzel.

Seitengewässer: Scharlenbach, Mühlbächle, Reichenbach, Zimmerbach, Talbach und Sendelgraben

Betroffene Städte und Gemeinden: Burladingen, Bisingen, Hechingen, Jungingen und Rangendingen

Hochwassergefahrenkarten umfassen die Gebiete an Gewässern, für die im Falle eines Hochwassers eine Überflutungsgefahr ausgewiesen ist. Mithilfe der Darstellungen können sich Bürgerinnen und Bürger als Grundstückseigentümer, Bauherren oder Bewohner über das Hochwasserrisiko informieren. Abgebildet sind die Flächenausbreitungen und Überflutungstiefen des Wassers bei einem 10-, 50- und 100-jährlichen Hochwasser und einem Extremhochwasser.

Bestimmte Bereiche im Einzugsgebiet eines Gewässers gelten nach § 65 Abs. 1 WG als festgesetzte Überschwemmungsgebiete. Darunterfallen, ohne dass es einer weiteren Festsetzung bedarf,

1. Gebiete zwischen oberirdischen Gewässern und Dämmen oder Hochuferrn,
2. Gebiete, in denen ein Hochwasserereignis statistisch einmal in 100 Jahren zu erwarten ist, und
3. Gebiete, die auf der Grundlage einer Planfeststellung oder Planegenehmigung für die Hochwasserentlastung oder Rückhaltung beansprucht werden.

Mit dieser öffentlichen Bekanntmachung entfalten die als Überschwemmungsgebiete dargestellten Flächen konstitutive Wirkung und gelten nach § 76 WHG i. V. m. § 65 WG als festgesetzt. Damit gelten spezielle Regelungen. Sie dienen dem Hochwasserschutz und schränken an diesem Grund die Bebaubarkeit und Nutzung der Grundstücke in den betroffenen Gebieten ein. Diese besonderen Schutzvorschriften sind in §§ 78 ff. Wasserhaushaltsgesetzes (WHG) formuliert. Untersagt sind beispielsweise die Errichtung oder Erweiterung baulicher Anlagen sowie das Ablagern und die nicht nur kurzfristige Lagerung von Gegenständen, die den Wasserabfluss behindern können oder fortgeschwemmt werden können sowie auch das Erhöhen oder Vertiefen der Erdoberfläche. Ausnahmen von diesen Bestimmungen können von der zuständigen Behörde nur unter Einhaltung bestimmter Voraussetzungen zugelassen werden. Anforderungen an Anlagen zum Umgang mit wassergefährdenden Stoffen ergeben sich aus der Verordnung über Anlagen zum Umgang mit wassergefährdenden Stoffen (AwSV).

Die Hochwassergefahrenkarten mit der Darstellung der Überschwemmungsgebiete sind jederzeit im Internet unter www.hochwasserbw.de unter dem Abschnitt „Interaktive Karten“ mit einer Weiterleitung zum Daten- und Kartendienst der Landesanstalt für Umwelt, Messungen und Naturschutz Baden-Württemberg (<http://udo.lubw.baden-wuerttemberg.de/public>) abrufbar. Zudem können die Karten beim Landratsamt Zollernalbkreis, Amt für Umwelt und Abfallwirtschaft, Hirschbergstraße 29, 72336 Balingen und bei den jeweils betroffenen, oben aufgeführten Städten und Gemeinden während der Öffnungszeiten eingesehen werden.

Parkdeck Münzgasse gesperrt

Wegen Baumschnittarbeiten ist das Parkdeck Münzgasse am Dienstag, 18. Februar, ganztägig gesperrt.

Sitzung des Betriebsausschusses

Am Dienstag, 18. Februar, 18.30 Uhr, findet im Ratssaal des Rathauses eine Öffentliche Sitzung des Betriebsausschusses statt.

Tagesordnung

1. Wirtschaftspläne der Eigenbetriebe 2025
- Beratung
Drucksache Nr. 9a/2025
2. Vergabe der Tiefbauarbeiten Erschließung Technikgebäude „Hinter Rieb“
Drucksache Nr. 13/2025
3. Verschiedenes
4. Bekanntgaben

Sitzung des Verwaltungsausschusses

Am Dienstag, 18. Februar, 19.30 Uhr, findet im Ratssaal des Rathauses eine öffentliche Sitzung des Verwaltungsausschusses statt.

Tagesordnung

1. Kindertageseinrichtungen: Beteiligung der bürgerlichen Gemeinde an der Förderung und am Betrieb von Kindertageseinrichtungen anerkannter freier Träger (Abmangelbeteiligung)
Drucksache Nr. 14/2025
2. Freiwillige Feuerwehr - Vergabe zur Beschaffung eines Einsatzleitwagens (ELW1), Abteilung Stadt
Drucksache Nr. 15/2025
3. Verschiedenes
4. Bekanntgaben

Sitzung des Bauausschusses

Am Mittwoch, 19. Februar, 17.00 Uhr, findet eine öffentliche Sitzung des Bauausschusses statt. Die Bemusterung der Beläge findet an der Grundschule Zollernstraße statt. Im Anschluss um 17.45 Uhr wird die Sitzung im Rathaus Hechingen, Ratssaal (2. OG) fortgesetzt.

Tagesordnung

1. Zollernstraße, Hechingen
Neugestaltung
- Vergabe von Bauleistungen
- Bemusterung Beläge
Drucksache Nr. 16/2025
2. Marktplatz 2 – alte Hofapotheke
Generalsanierung und Umbau
- Vergabe von Bauleistungen
Drucksache Nr. 17/2025
3. Verschiedenes
4. Bekanntgaben

Beratungsunterlagen im Internet

Die Beratungsunterlagen (Drucksachen) werden im Internet auf www.hechingen.de > Direkt zu > Bürgerinfoportal/Gemeinderat veröffentlicht.

Für den Fachbereich 1, Zentrale Dienste – Sachgebiet Kämmerei/ Steuern, sucht die Stadt Hechingen in **Teilzeit** mit **50 %** einen Mitarbeiter (m/w/d) schwerpunktmäßig zur Bearbeitung von folgenden Vorgängen:

Kommunale Steuern und Abgaben

Ihre Aufgaben

- Veranlagung Gewerbe-, Grund- und Vergnügungssteuer
- Mitwirkung bei Umstellungsprojekten
- Sonstige Zusammenhangs- und Vertretungstätigkeiten

Das sollten Sie mitbringen

- Erfolgreicher Abschluss als Verwaltungsfachangestellte/r oder vergleichbare Qualifikation
- Sicherer Umgang mit MS-Office-Anwendungen, SAP-Kenntnisse sind von Vorteil.
- Selbständiges verantwortungsbewusstes und sorgfältiges Arbeiten, verbunden mit einer guten schriftlichen und mündlichen Ausdrucksweise

Das bieten wir Ihnen

- Eine Eingruppierung in EG 6 TVöD auf einer unbefristeten, abwechslungsreichen Stelle in einer gefestigten Teamstruktur
- 25%-Mitarbeiterstromrabatt, attraktives Gesundheitsmanagement, Fahrradleasing, ÖPNV-Förderung, Fortbildungsangebote etc.
- Die Möglichkeit von flexiblen Arbeitszeiten zur Vereinbarung von Familie und Beruf

Bewerbungen sind online bis spätestens zum **15.3.2025** auf der Homepage der Stadt Hechingen unter www.hechingen.de in der Rubrik „Rathaus“ > „Stellenangebote“ möglich.
Wir freuen uns auf Sie!

Als Gast spielte sie unter anderem beim Theater Lindenhof in der „Melchinger Winterreise“ und am Stadttheater „Die Tonne“ Reutlingen in der Produktion „Keine Macht für niemand“.

Mit verschiedenen Chansons beleuchtet die Künstlerin, begleitet am Flügel von ihrer Pianistin Ayten Sabety, bei Ihrem Gastspiel in der Villa Eugenia verschiedene Frauentypen: mal witzig, mal frivol, mal frech, mal sentimental.

Die Reservierung eines Platzes wird empfohlen. Der Eintritt beträgt regulär 25 €, für Mitglieder des Fördervereins 20 € und für Schüler/ Studenten 15 €. Reservierungen E-Mail: astrid.ege@villa-eugenia.de oder Tel. 07471 7023062.

STÄDTISCHE EINRICHTUNGEN 

Kindergärten

Märchenwochen im Kindergarten Stockoch

Vom 7. Januar bis 7. Februar tauchten die Kinder vom Kindergarten Stockoch in die zauberhafte Welt von Frau Holle, Hänsel und Gretel und vielen weiteren beliebten Märchen ein.

Die Kinder hörten gespannt den Geschichten zu, malten Bilder und spielten sie Märchen nach. Besonders Frau Holle und ihr goldener Regen faszinierte die Kinder. Zum Abschluss der Märchenwochen gab es noch einen Aktionstag. Hier gab es für die Kinder verschiedenen Möglichkeiten, sich in die Märchen hineinzuzusetzen. Beim gemeinsamen Essen konnten sie Kinder zwischen Brot und Apfel von Frau Holle, Prinzenkekse von Schneewittchen oder goldenen Cakepops vom Froschkönig entscheiden. Der Aktionstag machte allen viel Spaß.



Foto: Andrea Wittner

KULTUR 

Wann ist ne Frau ne Frau



Foto: R. Buckenmaier

Regina Greis singt in der Villa Eugenia am Donnerstag, 13. März, 19.00 Uhr. Im Herbst begeisterte Regina Greis ein volles Haus in der Villa Eugenia als Wiedergeburt von Edith Piaf, dem Spatz von Paris. Jetzt gastiert die freiberufliche Sängerin, Schauspielerin und Theaterpädagogin auf Einladung des Fördervereins Villa Eugenia mit ihrem neuen Programm „Wann ist ne Frau ne Frau?“ wieder in der Rotunde. Regina Greis studierte Operngesang und Liedgestaltung bei Mizuko Shirai an der Hochschule für Musik Karlsruhe und debütierte in Calw mit der

Königin der Nacht aus Mozarts „Zauberflöte“.

Realschule Hechingen

Realschule führt Sportprofil ein

Im kommenden Schuljahr wird die Realschule Hechingen ein neues, spannendes Konzept einführen: ein Sportprofil, das Schritt für Schritt von Klasse 7 bis Klasse 10 hochwächst und kontinuierlich weiterentwickelt wird.

Ab dem Schuljahr 2025/26 wird das Sportprofil zunächst in der 7. Jahrgangsstufe beginnen. Ziel dieses Projekts ist es, den Schülerinnen und Schülern mehr Möglichkeiten für sportliche Betätigung im Schulalltag zu bieten und gleichzeitig die Vielzahl an positiven Effekten von Bewegung und Sport auf die persönliche Entwicklung zu nutzen.

Wissenschaftliche Studien zeigen schon seit Jahren, wie wichtig regelmäßige körperliche Aktivität für das Wohlbefinden und die Entwicklung von Kindern und Jugendlichen ist. Sie fördern nicht nur die Gesundheit, sondern auch soziale, emotionale und kognitive Fähigkeiten. „Wir möchten mit unserem Sportprofil einen wichtigen Beitrag dazu leisten, dass Sport nicht nur als Freizeitbeschäftigung, sondern als integraler Bestandteil des Schulalltags wahrgenommen wird“, erklärt Stefan Hipp, Schulleiter der Realschule Hechingen. Die Schüler lernen, ihre eigenen Stärken zu erkennen und Verantwortung zu übernehmen – Fähigkeiten, die weit über den Sport hinaus von Bedeutung sind.

Ein Bestandteil des Sportprofils sieht vor, dass Schülerinnen und Schüler auch zu Sportmentoren ausgebildet werden. Sie übernehmen Verantwortung, fördern jüngere Mitschüler und tragen aktiv zur Gestaltung des Schullebens bei. Diese Aufgaben helfen dabei, soziale Kompetenzen zu entwickeln und eine stärkere Bindung an die Schule aufzubauen.

Die Realschule Hechingen hat es zudem geschafft, zahlreiche regionale Partner aus der Sportwelt für das Sportprofil zu gewinnen. Darunter sind die Fußballer der TSG Balingen, der Tennisclub Hechingen, die LG Steinlach sowie die Firma UhlSport mit der Marke Kempa. Diese Partner werden nicht nur praktische Unterstützung leisten, sondern auch das sportliche Angebot erweitern und den Schülern wertvolle Einblicke in verschiedene Sportarten und Berufe im Sportbereich geben.



Foto: Realschule Hechingen

„Wir sind stolz darauf, mit so renommierten Partnern zusammenzuarbeiten“, sagt der Koordinator des Sportprofils, Michael Gruber. „Sie werden nicht nur für die praktische Umsetzung des Sportprofils sorgen, sondern auch als Mentoren und Unterstützer in der Ausbildung der Schülerinnen und Schüler fungieren.“

Gymnasium Hechingen

Gymnasium als Europaschule ausgezeichnet

Am Dienstag, 4. Februar, fand im Neuen Schloss in Stuttgart ein feierlicher Festakt zur erstmaligen Verleihung des Titels „Europaschule Baden-Württemberg“ statt. Kultusministerin Theresa Schopper überreichte dabei Plaketten an 50 Schulen, die sich in besonderer Weise um die Vermittlung europäischer Werte und Kompetenzen einsetzen. Eine dieser Schulen ist das Gymnasium Hechingen.

„In Anbetracht der aktuellen Krisen, die einem das Gefühl vermitteln, dass antieuropäische Stimmen immer lauter werden, kommt den Europaschulen eine besondere Bedeutung zu“, betonte Schopper in ihrer Ansprache. „Sie vermitteln und leben die Werte der Europäischen Union: Frieden, Gleichheit, Vielfalt und Solidarität.“

Die Qualifizierung als Europaschule ist mit einer besonderen Verpflichtung verbunden. Schulen, die diesen Titel tragen, setzen sich verstärkt mit europäischen Themen auseinander und fördern interkulturelle sowie sprachliche Kompetenzen. Ziel ist es, junge Menschen auf ein Leben und Arbeiten in einem geeinten Europa vorzubereiten und das Bewusstsein für europäische Werte wie Demokratie, Menschenrechte und Solidarität zu stärken.



Foto: Gymnasium Hechingen

Für das Gymnasium Hechingen nahmen Schulleiterin Melanie Dreher, Abteilungsleiterin Kornelia Köhler und Abteilungsleiter Joachim Schulz die Auszeichnung in Stuttgart entgegen. Schulz hatte die Bewerbung mit großem Engagement vorangetrieben, sodass nun die gesamte Schulgemeinschaft stolz auf den neuen Status als Europaschule sein kann.

„Es geht uns nicht nur um die Vermittlung von Wissen über die Geschichte Europas oder die Entscheidungsprozesse der EU, sondern vor allem um die Schulung von Europakompetenz“, erläuterte Gemeinschaftskundelehrer Joachim Schulz. Diese umfasse die Akzeptanz und das Interesse an der kulturellen Vielfalt Europas, ein Engagement für Demokratie sowie die Bereitschaft zu sozialem und politischem Handeln.

Die Zertifizierung verpflichtet das Gymnasium Hechingen dazu, in den kommenden Jahren verstärkt europäische Bildungsangebote in den Schulalltag zu integrieren. Bis 2028 sollen in sieben Aktionsfeldern Maßnahmen zur Förderung der Europaarbeit umgesetzt werden. Dazu zählen unter anderem Schüler- und Lehrermobilitäten im Rahmen des Erasmus+-Programms, welches interkulturellen Austausch ermöglicht und den europäischen Zusammenhalt stärkt.

Mit der Auszeichnung als Europaschule wird das Gymnasium Hechingen auch in Zukunft seinen Beitrag zur Vermittlung europäischer Werte leisten. Die Schulgemeinschaft freut sich auf zahlreiche Projekte, die den europäischen Gedanken weitertragen und die Schülerinnen und Schüler auf eine globalisierte Zukunft vorbereiten.

Berufliches Schulzentrum Hechingen

Das BSZ informiert auf Augenhöhe

Das Berufliche Schulzentrum Hechingen (BSZ) informierte am Infotag über sein vielfältiges Angebot. Schülerinnen, Schüler und Lehrkräfte zeigten mit unterschiedlichsten Präsentationen und vielen Gesprächen die Stärken des beruflichen Schulwesens auf.

Als sich um 8.00 Uhr der große Glaseingang des Neubaus am Schlossberg für die Besucher öffnete, herrschte gleich großer Andrang. Schülerinnen und Schüler der Klassen 8, 9 und 10 sowie ihre Lehrkräfte aus Werkreal-, Real- und Gemeinschaftsschulen nahmen das Angebot an, die künftige Schule aus nächster Nähe kennen zu lernen und den nächsten Karriereschritt einzuleiten. Gegen Mittag und Nachmittag informierten sich dann auch viele Eltern gemeinsam mit ihren Kindern über die Schule.

Neben Infovorträgen zu den einzelnen Schularten, die von intensiven Beratungsgesprächen begleitet wurden, standen die unterschiedlichen Profile des BSZ im Fokus: Hauswirtschaft, Pädagogik-Psychologie-Soziales, Pflege und Wirtschaft präsentierten sich in verschiedenen Klassenzimmern und im Atrium des Neubaus von ihrer besten Seite. Dabei waren nicht nur die Lehrkräfte gefragt, auch viele Schülerinnen und Schüler des BSZ informierten die Gäste auf Augenhöhe über ihre Schule.

Zwar standen die neuen Profilmächer im Fokus, doch auch die allgemeinbildenden Fächer zeigten, worauf sich die künftigen Schülerinnen und Schüler freuen dürfen. Zudem erhielten die Besucher einen ersten Einblick in das vielfältige Schulleben: Auch Bienen-AG, Einführungstage, Erasmusprogramm, Lerncoaching, Literatur und Theater, Schulorchester, soziales Engagement und spannende Studienfahrten machen das BSZ zu einer besonderen Schule.



Christian Amann stellte das Profil Wirtschaftsinformatik im Berufs-kolleg vor. Foto: BSZ

Volkshochschule Hechingen

Dürer im Zeitalter der Wunder: Kunst und Gesellschaft an der Schwelle zur globalen Welt (251-09010)

Di., 25.2.2025, 19.30–21.00 Uhr

Begleitete Selbsthilfegruppe Depression (251-3623)

Di., 4.3.2025–Di., 15.7.2025, 18.30–20.30 Uhr

Finanzbuchführung 1 mit Xpert Business-Zertifikat (251-5401X)

Di., 4.03.2025–Do., 12.6.2025, 18.30–20.30 Uhr

Finanzbuchführung 2 mit Xpert Business-Zertifikat (251-5402X)

Di., 4.3.2025–Do., 5.6.2025, 18.30–20.30 Uhr

Finanzbuchführung mit DATEV mit Xpert Business-Zertifikat (251-5403X)

Di., 4.3.2025–Di., 3.6.2025, 18.30–20.30 Uhr

Einnahmen-Überschussrechnung mit Xpert Business-Zertifikat (251-5405X)

Di., 4.3.2025–Di., 8.4.2025, 18.30–20.30 Uhr

Kosten- und Leistungsrechnung mit Xpert Business-Zertifikat (251-5406X)

Di., 4.3.2025–Di., 27.5.2025, 18.30–20.30 Uhr

Bilanzierung mit Xpert Business-Zertifikat (251-5408X)

Di., 4.3.2025–Di., 27.5.2025, 18.30–20.30 Uhr

Controlling mit Xpert Business-Zertifikat (251-5409X)

Di., 4.3.2025–Di., 27.5.2025, 18.30–20.30 Uhr

Betriebliche Steuerpraxis mit Xpert Business-Zertifikat (251-5410X)

Di., 4.3.2025–Do., 5.6.2025, 18.30–20.30 Uhr

Lohn und Gehalt 1 mit Xpert Business-Zertifikat (251-5411X)

Di., 4.3.2025–Do., 12.6.2025, 18.30–20.30 Uhr

Lohn und Gehalt 2 mit Xpert Business-Zertifikat (251-5412X)

Di., 4.3.2025–Do., 5.6.2025, 18.30–20.30 Uhr

Personalwirtschaft mit Xpert Business-Zertifikat (251-5413X)

Di., 4.3.2025–Di., 27.05.2025, 18.30–20.30 Uhr

Lohn und Gehalt mit DATEV mit Xpert Business-Zertifikat (251-5415X)

Di., 4.3.2025–Di., 3.6.2025, 18.30–20.30 Uhr

Intensivkurs Business English B1/B2 (242-4191)

Mi., 5.3.2025–Fr., 7.3.2025, 9.00–14.30 Uhr

Gemeinsames Klöppeln: Pflege einer alten Kulturtechnik (251-2505)

Do., 6.3.2025–Do., 24.7.2025, 18.00–21.00 Uhr

Sprachberatung Italienisch: Finden Sie den passenden Kurs (251-4200)

Do., 6.3.2025, 17.45–18.45 Uhr

Sprachberatung Spanisch: Finden Sie den passenden Kurs (251-4300)

Do., 6.3.2025, 17.30–18.30 Uhr

Aktion „Frauenwelt“ – Internationaler Frauentag 2025 in Hechingen. Wir sind dabei (251-1701)

Sa., 8.3.2025, 10.00–12.00 Uhr

Golf Basic-Kurs (251-3091F)

So., 9.3.2025, 10.00–12.00 Uhr

Die drei Ringe. Warum die Religionen erst im Mittelalter entstanden sind. (251-09022)

So., 9.3.2025, 19.30–21.00 Uhr

Infos und Anmeldung

Zu allen Veranstaltungen ist eine Anmeldung erforderlich unter Tel. 07471 5188, E-Mail: vhs@vhs-Hechingen.de bzw. über www.vhs-hechingen.de.

PARTEIEN UND WÄHLERVEREINIGUNGEN



CDU-Stadtverband Hechingen

Ehemaliger Präsident des Bundessozialgerichts mahnt „Zeitenwende“ im Sozialstaat an

Auf Einladung des CDU-Stadtverbandes und des CDU-Bundestagskandidaten Christoph Naser hielt der ehemalige Präsident des Bundessozialgerichts Prof. Dr. Rainer Schlegel am vergangenen Freitag im evangelischen Gemeindehaus einen Vortrag mit dem Thema: „Zeitenwende – Wie kommt Deutschland wieder auf einen grünen Zweig?“

In seinem Grußwort hob der Bundestagskandidat Christoph Naser darauf ab, dass die letzten Tage im Wahlkampf eine Unterscheidbarkeit der Parteien aufgezeigt hätten, was für den politischen Ideenwettbewerb entscheidend sei. Er bedankte sich für die Impulse der Veranstaltung in Hechingen und wies darauf hin, dass der Sozialstaat ein Update brauche, um die soziale Sicherheit auch in Zukunft zu gewährleisten.



*Der Referent: Prof. Dr. Rainer Schlegel, ehemaliger Präsident des Bundessozialgerichts
Foto: Stadtverband*

Der anschließende Vortrag von Prof. Dr. Schlegel versetzte die zahlreich erschienenen Besucher zunächst in großes Erstaunen. Er legte dar, dass die Sozialleistungsquote in Deutschland mittlerweile über 30 Prozent des Bruttoinlandsprodukts erreiche, so dass hierzulande praktisch jeder dritte Euro für Soziales ausgegeben werde. Der Anteil der Sozialausgaben an den Gesamtausgaben des Bundeshaushalts betrage etwa 45 Prozent und sei damit der größte Ausgabenblock des Bundeshaushalts. Prof. Dr. Schlegel wies auf die Erfolgsgeschichte

unseres Sozialsystems hin, analysierte aber zugleich – teilweise schonungslos – die aktuellen Probleme.

Exemplarisch veranschaulichte er dies am Beispiel der Rentenversicherung: Während 1962 auf einen Rentner noch sechs Beitragszahler entfallen seien, könnten dies im Jahr 2030 nur noch 1,5 Beitragszahler sein. Auch habe sich seit 1960 die Lebenserwartung um rund zehn Jahre erhöht, ebenso die durchschnittliche Rentenbezugsdauer. Als anerkannter Experte versuchte Prof. Dr. Schlegel, Lösungswege in verschiedenen Bereichen aufzuzeigen, wobei er im Ausgangspunkt klarstellte, dass eine gute Sozialpolitik zunächst immer eine gute Wirtschaftspolitik voraussetze: „Denn jeder Euro, der in Deutschland ausgegeben wird, wofür auch immer, muss zuvor in diesem Land erwirtschaftet und über Steuern oder Beiträge aufgebracht werden“.

Im Bereich der Grundsicherung für Arbeitssuchende („Bürgergeld“) plädierte er für mehrere Gesetzesänderungen. In Bezug auf die gesetzliche Krankenversicherung bezeichnete er die Einführung der digitalen Patientenakte als einen wichtigen Schritt, um Kosten zu sparen, wobei er die eingeräumte opt-out-Möglichkeit für Patienten für fatal ansah.

Prof. Dr. Schlegel mahnte abschließend eine „Zeitenwende“ auch im Sozialstaat an, indem er resümierte: „Reformen in den sozialen Sicherungssystemen sind angesichts des demografischen Wandels und der steigenden Kosten des medizinischen und technischen Fortschritts unvermeidlich. Die politisch Verantwortlichen müssen sich zu einer Aufgabenkritik durchringen und den Eindruck vermeiden, der Staat könne dem Einzelnen alle Unwägbarkeiten und Risiken vollständig abnehmen sowie jegliche Krise für den Einzelnen unmerklich machen. Vor allem ist die Zeit einer ehrlichen Diskussion über eine finanziell und personell nachhaltige Stabilisierung der sozialen Sicherungssysteme gekommen. Das erfordert Mut und Ehrlichkeit sowie einen gesellschaftlichen Dialog, der bei der Betrachtung der Fakten beginnen und frei von Umverteilungsideologien sein sollte“.

SPD-Ortsverein Hechingen

Mahnwache auf dem Obertorplatz

Der SPD-Ortsverein Hechingen, ein Teil des bestehenden „Bündnisses für Demokratie und Menschlichkeit“, lädt am Samstag, 15. Februar, 18.00 Uhr zu einer Mahnwache auf dem Obertorplatz ein.

Anschließend findet ein Programm des Bündnisses statt: Zukunft ohne Hass und rechtsextreme Beteiligung. Alle Teilnehmer werden gebeten, mit einem Lichtpunkt (Kerze, Laterne) ein Zeichen zu setzen.

AfD-Ortsverband Hechingen

Bürgerdialog

Am morgigen Samstag, 15. Februar, findet im Europasaal der Stadthalle Museum ein Bürgerdialog der AfD statt mit folgenden Rednern: Markus Buchheit, Mitglied des Europa-Parlaments MdEP; Martin Hess, Bundestag MDB; Anton Baron, Landtag BaWü MdL Fraktionsvorsitzender; Joachim Steyer, Landtag BaWü MdL; Daniel Winkler, AfD Direktkandidat zum Bundestag; Lukas von Berg, Direktkandidat zum Bundestag; Christine Schäfer, Listenkandidatin. Dieser Bürgerdialog ist öffentlich, politisch Interessierte sind höflichst eingeladen. Beginn: 19.00 Uhr. Einlass: 18.00 Uhr. Der Eintritt ist kostenlos.

AUS DER KERNSTADT-VEREINE UND EINRICHTUNGEN



Alte Synagoge e.V.

Fulminantes Jazzkonzert in der Synagoge

Die in Hechingen schon durch Gastspiele bekannte koreanische Pianistin Gee Hye Lee hatte 2019 in Seoul den deutschen Schlagzeuger und Dozent für Jazz Manuel Weyand getroffen. Es entstand eine Kooperation mit der Idee, die Stil-Elemente der unterschiedlichen musikalischen Kulturen zu verschmelzen. Die so geschürten Erwartungen der zahlreichen Zuhörer beim Konzert von „Seoul Calling“ in der alten Synagoge wurden bei weitem übertroffen. Die vier Musiker boten einen atemberaubenden Mix aus Virtuosität, Spielfreude, Kreativität und beeindruckender Vielfalt. Neben Eigenkompositionen von Gee Hye Lee wie „Seoul is my Soul“ und einer persönlichen Reminiszenz an ihre Mutter (a letter to her), mit melodisch elegischen Linien bot der Saxophonist Alexander Sandi Kuhn Stücke mit spannenden rhythmischen Figuren und intensivem Drive. Im zweiten Teil hatte der Professor an der Musikhochschule Stuttgart auch einige Stücke von John Coltrane präsentiert. Das Programm bestach durch stilistische Vielfalt, spannende Melodiebögen, hohe Emotionalität und ideenreiche Soli der Mitspieler. Eröffnet wurde der Abend mit einem Prolog von Samuel Restle, der ein Stück von Arno Haas (Mr. Valerie) präsentierte. Der zunächst experimental anmutende Posaunen-Solo wurde dann in einer klangvollen Jazz-Ballade mit wunderschönen Melodie-Linien aufgelöst. Bemerkenswert, dass der Hechinger Musiker bei Sandi Kuhn in Ausbildung war. Dieser fand hier für seinen Schüler Worte höchsten Lobes. In der Pause wurde unter der Regie des Ehepaars Ruloff wieder Erfrischendes und Belebendes angeboten. Wie in der Konzert-Reihe üblich, war nach Beendigung des Konzerts in einer Hechinger Lokalität ein persönliches Gespräch mit den Künstlern unter dem Motto „Musiker hautnah“ möglich.



Foto: J. Lehmann

Althistorische Narrenzunft Narrhalla Hechingen

Mit großen Schritten zur Hauptfasnet

Die ersten beiden Narrentreffen in Engen und Rottenburg haben wir bereits mit viel Elan und Freude absolviert, unsere Narrenfreunde, die Hagenmannhexen Hechingen sowie die Waldschrat Bechtholdsweiler, zu ihren Jubiläen besucht. Jetzt geht es am Wochenende noch zum Landschaftstreffen Hochrhein nach Waldshut, bevor wir dann nach einem kurzen Stopp in Poltringen am Sonntag, 23. Februar, in unsere Hauptfasnet starten.

Fasnetstermine in Hechingen

Wir starten am **Aoseliga Donnerstag**, 8.45 Uhr, am „Volma-Parkplatz“, um den Tag mit der Schülerbefreiung zu beginnen. Nachdem alle Schulen und Kindergärten befreit sind, freuen wir uns, um 14.00 Uhr zahlreiche Kinder zum Kinderball der Narrhalla Hechingen in der Stadthalle Museum begrüßen zu dürfen. Im Foyer Museum treffen sich ab 15.00 Uhr die Alten zur Vorbereitung des Rathaussturms. Um 16.30 Uhr laufen die Hechinger Narrengruppierungen mit einem kleinen Umzug vom Museum zum Rathaus, um hier durch die Oberalte das Absetzen des Bürgermeisters vorzunehmen. Ab ca. 18.00 Uhr ist Barbetrieb im Partyzelt der Narrhalla Hechingen am Parkdeck/Narrendorf.

Am **Freitag** ist nach Abbau des Partyzelts erst mal eine kurze Verschnaufpause angesagt, bevor die Original Lumpenmusik Hechingen um 19.00 Uhr in der „Kanzelei“ zur Kneipenfasnet lädt. Parallel wird eine Abordnung beim im Museum stattfindenden Zollerhexenball sein.

Der **Samstag** steht dann voll unter dem Zeichen der Narrhalla-Bälle: Zunächst findet am Samstagnachmittag ab 14.00 Uhr der „Ball der junggebliebenen Narren“ unter der Leitung der Original Lumpenmusik in der Stadthalle Museum statt. (Bitte beachten: Der Seniorenball wurde von Freitag auf Samstag verlegt!)

Am Abend ab 20.00 Uhr (Einlass ab 19.00 Uhr) findet unser traditioneller Preisball in der Stadthalle Museum statt. Unter dem Motto „Maskenball“ freuen wir uns auf farbenfrohe Kostüme, welche hoffentlich auch alle an unserer Prämierung teilnehmen, das kunterbunte Programm genießen und kräftig das Tanzbein schwingen. Karten gibt es bereits im Vorverkauf beim Bürocenter Pfauth in der Herrenackerstraße, Sitzplätze können unter E-Mail: alte@narrhalla-hechingen.de reserviert werden. Neu ist, dass wir an diesem Abend auch das Motto für den Preisball im nächsten Jahr bekannt geben.

Am **Sonntag** besuchen wir dann selbstverständlich unsere Narrenfreunde in Stetten zum Umzug.

Am **Lumpenmontag** laden wir ab 12.12 Uhr zum Kutteln-Essen in die Zunftstube Narrhalla Hechingen ein. Wichtig, Anmeldung unter E-Mail: alte@narrhalla-hechingen.de.

Ab 11.00 Uhr ist dann wieder fürs Lumpentreiben Ausschank im Narrendorf am Parkdeck. Hier findet auch um 18.00 Uhr das Massenkoncert der Hechinger Musikgruppen statt.

Am **Dienstag** starten wir den Tag um 10.00 Uhr mit einer Narrenmesse in der Stiftskirche St. Jakobus. Punkt 13.30 Uhr findet der große Umzug statt. Wir ziehen von der Hofgartenstraße über die Herrenackerstraße, die Staig hoch in die Stadt über den Obertorplatz in die Stadthalle Museum, wo dann zum Abschluss ein kleines Programm zusammen mit einem kleinen Imbiss zum Verweilen einlädt.

Um 18.00 Uhr beenden wir dann die diesjährige Fasnet mit dem Narrenspiel und anschließendem Pestmännleverbrennen auf dem Schloßplatz.

Der Einlass zu unseren Saalveranstaltungen ist immer 1 Stunde vor Beginn. Wir freuen uns sehr, wenn viele mit uns die Hechinger Fasnetstradition feiern. Auch ist uns bewusst, dass es aufgrund des Narrentreibens immer wieder zu verkehrstechnischen Einschränkungen, insbesondere am Fasnetsdienstag, kommt. Wir bitten hier vorab bereits um Verständnis und Entschuldigung. Unter dem Motto „Allen zur Freud“, keinem zum Leid“ wünschen wir eine glückselige Fasnet. Narri, Narro!

Kinderball am Aoseligen

Am Aoseligen Daostig, 27.2.2025, lädt die Narrhalla Hechingen Dich, Deine Freunde und Deine Familie ab 13.30 Uhr zum Kinderball ins Museum ein. Der Eintritt ist frei. Euch erwarten tolle Kindertanzlieder, Spielstationen, Kinderschminken, kreatives Basteln, Showtanzgruppen und zum Schluss spielen noch die Hudelgai Bättscher. Falls zwischendurch mal der Hunger kommt, gibt es Pommies und Kuchen. Wir freuen uns auf tolle Kostüme und einen schönen Nachmittag!

Amnesty International Gruppe Hechingen

Menschenrechte finden immer weniger Beachtung

Eingeladen zum jüngsten Monatstreffen war Pfarrerin Friederike Heinzmann, um mit ihr erste Planungsschritte für einen gemeinsamen Gottesdienst in der Johanneskirche zu besprechen. Im Fokus sollen „Kinderrechte“ stehen, wie sie etwa in der UNO-Kinderrechtskonvention festgelegt sind. Kinderarmut, Kinderarbeit, willkürliche Trennung von den Eltern oder gar der Einsatz als „Kindersoldaten“ müssen angeprangert werden, meint die Hechinger AI-Gruppe.

Ein erfolgreiches Medium, um über Menschenrechtsverletzungen zu informieren, stellen die regelmäßig im Mössinger Kino gezeigten Spiel- und Dokumentarfilme dar. Durch ihren guten Kontakt zum Kinobetreiber gelingt es Christa Müller-Mautner von der AI-Gruppe, auch aktuelle Filme in das altehrwürdige Lichtspielhaus zu holen.

Nach dem kürzlich gezeigten Film „One Land“, der sich mit der Situation im Westjordanland befasst, wird am Freitag, 28. Februar, 20.15 Uhr, der in Cannes preisgekrönte iranische Spielfilm „Die Saat des heiligen Feigenbaums“ gezeigt. Betroffen zeigten sich die Teilnehmer, dass mit den USA nun auch ein befreundeter Staat wegen massiver Menschenrechtsverletzungen angeprangert werden muss. Die massenhafte Abschiebung von Migranten, offenbar auch unter Trennung von ihren dort geborenen Kindern, und die Verbringung Tausender ins „rechtsfreie Straflager Guantanamo“ machen die Teilnehmer fassungslos. Gleiches gilt auch für die Einstellung humanitärer Hilfsleistungen und die ständige Missachtung rechtsstaatlicher Regeln.

Doch auch die hierzulande geforderten drastischen Sofortmaßnahmen zur Migrationsbegrenzung, die nach Einschätzung von Experten teilweise europarechts- und grundgesetzwidrig sind, wurden kritisiert. Mit ihrer aktiven Beteiligung an der Kundgebung vom 25. Januar habe die Amnesty-Gruppe daran mitgewirkt, die aus ihrer Sicht teilweise rassistischen und diskriminierenden Bestrebungen „am rechten Rand“ ins allgemeine Bewusstsein zu bringen.

Arbeitskreis Asyl

Vorstellung der Bürgerinitiative „Omas gegen Rechts“

Am „Montag für Menschlichkeit“, 17.2.2025, 20.00 Uhr, wird im Refugio die Bürgerinitiative „Omas gegen Rechts“ vorgestellt. Die Initiative setzt sich gegen Rassismus, Antisemitismus und Frauenfeindlichkeit ein.

Am Montagabend werden Vertreterinnen der Tübinger Ortsgruppe im Refugio anwesend sein und Einblicke in ihre Arbeit geben. Opas sind ausdrücklich willkommen! Die folgenden Fragen werden beantwortet: Seit wann gibt es die Initiative, wo und wie ist sie entstanden? Welche Idee, welche Ziele haben zu diesem Zusammenschluss geführt? Wie sieht die Organisationsform aus? Könnte diese Gruppierung die Möglichkeit eröffnen, sich aktiv in aktuelle Diskussionen einzubringen?

Kenner und Kennerinnen der Montagabende im Refugio sind vielleicht überrascht, dass die Gestaltung der Montage für Menschlichkeit den üblichen Rhythmus unterbrochen hat und inhaltlich auf die aktuelle gesellschaftliche und politische Situation reagiert. Außergewöhnliche Zeiten erfordern außergewöhnliches Handeln.

Das Refugio ist ab 18.00 Uhr geöffnet und ab 19.00 Uhr steht das montags für Menschlichkeit-Menü bereit.

Bildungshaus St. Luzen

Hilfe – ein Sterbefall. Was ist zu tun?



Michael Seifert vom Bestattungsunternehmen Seifert.

Foto: Bildungshaus St. Luzen

und welche Bestattungsformen möglich sind. Darüber hinaus soll viel Platz für Fragen sein.

Am Donnerstag, 20. Februar, 19.30 Uhr, im Bildungshaus St. Luzen, Klostersteige 6.

Referent: Michael Seifert, Bestatter – Seminargebühr: 5 €

Ein Abend, der auf fast alle Fragen eine Antwort gibt.

Wenn ein Sterbefall eintritt, kann dies eine überwältigende und emotionale Situation sein. Es gibt einige Dinge, die man in solch einer Situation beachten sollte. In so einer schwierigen Zeit ist es hilfreich, Fachleute an der Seite zu haben. Michael Seifert, vom Bestattungsunternehmen Seifert in Hechingen, gibt Ihnen an diesem Abend Auskunft darüber, was die einzelnen Schritte im Todesfall sind

Förderverein Villa Eugenia e.V.

Kunst und Kaffee



Foto: A. Kalchert

Am Samstag, 15. und Sonntag, 16. Februar ist die Villa Eugenia jeweils von 14.00 Uhr-17.00 geöffnet und im Obergeschoss nähert sich die Felger-Ausstellung „Werke“ langsam dem Ende. Nur noch dieses und nächstes Wochenende ist die Felger-Schau geöffnet. Am Sonntag bewirbt der Förderverein die Gäste mit Kaffee und Kuchen.

Freundeskreis Suchtkrankenhilfe Hechingen

Gruppenabend

Betroffene und Angehörige: Treffen am Freitag, 14. Februar und 28. Februar, 19.00 Uhr im katholischen Gemeindehaus, Kirchplatz 6. Kontakt: Michael, Tel. 07471 9897050 und www.suchthilfe-hechingen.de.

Hohenzollerische Jakobusgesellschaft e.V.

Jakobuspilger starten ins neue Jahr

Am 1. Februar trafen sich 13 Pilger der Hohenzollerischen Jakobusgemeinschaft (HJG) aus zu ihrem alljährlichen Winterwanderwochenende in Hornberg-Föhrenbühl im Schwarzwald.

Gut eingepackt startete die Gruppe bei frostigen Temperaturen beim Landhaus Lauble in Föhrenbühl zu einer 8 km langen Rundwanderung ins Landschaftsschutzgebiet Sulzbachtal, eines der schönsten Hochtäler des Schwarzwalds mit herrlichen Ausblicken. Eine Bäuerin servierte zur Freude der Wandernden auf ihrem Hof duftend wärmenden Glühwein.



Foto: H. Reis

Hannes Reis streute in den Wanderpausen „Liebeserklärungen an das Leben ein“, basierend auf den Erfahrungen von Verbundenheit in indigenen Kulturen und passend zu der herrlichen Landschaft. Weiter ging's zur uralten Mooswaldmühle und übers Kapfhäusle bergauf zum Gedächtnisshaus auf dem Föhrenbühl mit grandioser Sicht auf die Schweizer Alpen und die Berge von Vorarlberg. Im Gasthaus Adler in Föhrenbühl konnte man sich stärken. Zurück im Landhaus Lauble wartete bereits Entspannung pur im Wellnessbereich. Der Tag endete mit einem leckeren Abendessen in trauter Runde.

Am nächsten Tag brachen die Pilger zu ihrer Abschlusswanderung nach Hornberg auf. Auf einem 7,5 km langen, herrlichen Panoramaweg ging es rund um Hornberg. Reizvolles Ziel war der Schlossberg mit Burgruine, Pulverturm und grandioser Panoramansicht über Hornberg bis ins Gutachtal hinab.

Glücklich und zufrieden kehrte die Pilgerschar in Hornberg ein. Hannes Reis bedankte sich bei Hans Kurz für die professionelle Wanderführung, bei Ulrich Schöll für die Organisation des Wochenendes und verabschiedete die Gruppe mit dem weisen Spruch Franz von Assisi: „Beginne mit dem Notwendigen, dann tue das Mögliche und plötzlich wirst Du das Unmögliche tun“.

Am Samstag, 22. Februar lädt die Hohenzollerische Jakobusgesellschaft herzlich zu ihrer Jahreshauptversammlung in den Brielhof ein. Alle weiteren Veranstaltungen sind auf der Homepage unter www.h-jg.de nachzulesen.

Jahrgänge

Jahrgang 1942 Hechingen

Die Jahrgänger 1942 aus Hechingen und Umgebung treffen sich mit ihren Partnern am Donnerstag, 20. Februar, 17.00 Uhr, in der Gaststätte „Poseidon“ Zollerblick in Hechingen zu einem gemütlichen Beisammensein.

Kneipp-Verein Hechingen e.V.

Mit dem Kneipp-Verein fit und aktiv durch das Jahr 2025

Auch Nichtmitglieder sind bei unseren Angeboten herzlich willkommen.

Kneippen ist immaterielles Kulturerbe

Erfahren Sie Wissen und Praxis zu kneippischen Güssen, sowie das Zusammenspiel aller 5 kneippischen Säulen. Auf Anfrage gerne für Ihren Verein, Ihre Firma oder die private Gruppe an der Kneipp-Anlage Stadtgarten Hechingen bzw. im Hallenbad Hechingen.

Erster Termin offen für alle Interessierten in diesem Jahr ist am Donnerstag, 20. Februar ab 18.30 Uhr, Hallenbad an der Gießanlage (Bademeisterkabine, links).

Lebe glücklich und entspannt

Wir erleben verschiedene Versionen des Autogenen Trainings. Es ist uns ein gutes Hilfsmittel, um gelassener mit schwierigen Lebensphasen umzugehen.

Acht Abende ab Donnerstag, 6. März, 19.00 – 20.30 Uhr.

Modernes Fasten heute

Informationsvortrag Samstag, 15. März ab 14.30 Uhr. Fastenwoche/Fastentreffen 24.3., 26.3. und 28.3.2025. Ein modifiziertes Heilfasten nach Buchinger vermeidet Mangelerkrankungen durch die Einbeziehung von ernährungswissenschaftlichen Erkenntnissen. Das Angebot ist auch für Berufstätige geeignet.

Anmeldeschluss: 10.3.2025.

Kneipp-Treff im März: Gedächtnistraining „Bewegtes Gehirn“

Ein Nachmittag mit Bewegung und Denksport. Samstag, 29. März, 14.30 – 17.00 Uhr. Anmeldeschluss: 26.3.2025.

Bei Interesse oder Fragen zu den jeweiligen Angeboten informieren wir Sie gerne telefonisch unter: Tel. 07471-621160 oder per E-Mail: info@kneippverein-hechingen.de.

Unser Jahresprogramm finden Sie unter:

www.kneippverein-hechingen.de

Kolpingsfamilie Hechingen

Schuhsammelaktion

Im November 2024 fand die bundesweite Schuhaktion zum Kolpinggedenktag unter dem Motto „Mein Schuh tut gut“ des Kolpingwerks Deutschland statt. Die Kolpingsfamilie Hechingen beteiligte sich im November/Dezember 2024 an dieser Aktion und fand eine sehr gute Resonanz. Gesammelt wurden gebrauchte Schuhe. Damit kann die Internationale Adolph-Kolping-Stiftung unterstützt werden. Fast jeder hat zu Hause Schuhe, die nicht mehr getragen und nicht mehr gebraucht werden. Es war der richtige Zeitpunkt, die Schuhe zu spenden und damit den Aufbau und die Begleitung sowie die Strukturen des Kolpingwerks in der „Einen Welt“ zu fördern. Man sollte sich genau überlegen, was man mit seinen alten und noch tragbaren Schuhen macht. Schuhe, die nicht kaputt sind, gehören auf keinen Fall in die Mülltonne. Sie können noch von Menschen getragen werden, denen es nicht so gut geht wie uns und die sich keine neuen und teuren Schuhe leisten können. Bei der Kolping Recycling GmbH lebt der Grundsatz „Fair-kompetent-sozial“.

So konnten im November/Dezember 2024 paarweise Schuhe im katholischen Gemeindehaus Hechingen abgegeben werden. Diese Schuhe wurden von Mitgliedern der Kolpingfamilie Hechingen zusammengebunden, verpackt und anschließend auf dem Postweg an die Sammelzentrale verschickt.

Jedenfalls wurden in Hechingen ca. 1.800 Paar Schuhe gesammelt, in großen Paketen verpackt und anschließend verschickt. Ein hervorragendes Ergebnis dieser Aktion.

Gebrauchte und gut erhaltene Schuhe sind eine Ware, die weltweit gehandelt wird. Dafür bedienen wir uns der Kolping Recycling GmbH.

Sie ist der kompetente Ansprechpartner für alle gemeinnützigen Sammelorganisationen und sonstige Einrichtungen im Bereich Kleider- und Schuhsammlungen. Diese nimmt auf dem deutschen Markt eine Alleinstellung ein.

Alle Schuhe werden in dem Sortierwerk nach Qualität und Nutzungsmöglichkeiten sortiert und überwiegend nach Afrika, Nahost oder Osteuropa vermarktet.

Die Kolpingfamilie Hechingen bedankt sich bei allen Spendern und Spenderinnen für das soziale Engagement und ihr Mittun sehr herzlich.

Ein herzlicher Dank gilt auch den Mitgliedern der Kolpingfamilie, die bei der Annahme, beim Verpacken der Schuhe und schließlich beim Versenden der Pakete im Januar 2025 tätig waren.

Lichtstube Hechingen e.V.

Kundgebung „Friede und Freude gegen Hass und Hetze“ am Samstag

Das „Bündnis für Demokratie & Menschlichkeit“ – ein Zusammenschluss von vielen lokalen und regionalen Vereinen, Verbänden, Parteien und engagierten Bürgerinnen und Bürgern – ruft zu dieser Kundgebung am Samstag, 15.2.2025, 18.00 Uhr, Obertorplatz Hechingen, auf.

Im Aufruf heißt es: „Am Samstag, 15. Februar, setzen wir in Hechingen ein starkes Zeichen für eine offene, vielfältige und demokratische Gesellschaft.“

Ab 18 Uhr laden wir alle ein, mit uns auf dem Obertorplatz friedlich für unsere gemeinsamen Werte einzustehen.

Wir stehen ein für eine lebendige Demokratie, die vom Miteinander lebt; eine Gesellschaft, die Vielfalt als Bereicherung versteht; Solidarität statt Ausgrenzung; Dialog statt Spaltung; Menschlichkeit statt Hass.



Foto: Lichtstube/Stein

Das tun wir mit Liedern, Musik, Sketch und Tanz; Begegnungen mit Menschen, die sich für unsere Demokratie einsetzen; Menschen mit Migrationsgeschichte als Teil unserer Gesellschaft; unserem vielfältigen Engagement für ein besseres Zusammenleben; Menschen als Teil einer friedlichen, lebensbejahenden Bewegung.

Unterstützt diese Anliegen und kommt in großer Zahl! Bringt Freundinnen und Freunde, Familienmitglieder, Nachbarn und Nachbarinnen mit! Bringt Kerzen für eine Lichterkette mit! Jede Stimme zählt, jeder Mensch ist wichtig!

Gemeinsam zeigen wir: Hechingen ist bunt, weltoffen und solidarisch!“

Der Aufruf wird unterstützt u.a. von: Adiz e.V. (Antidiskriminierung Zollernalbkreis), Arbeitskreis Asyl HCH e.V., Alboffensive, Amnesty international Gruppe Hechingen, Bündnis 90 / Die Grünen, Gedenkstättenverein KZ Bisingen e.V., yidishland Musik & Kultur e.V., Katholische Kirchengemeinde St. Luzius Hechingen, Kinder brauchen Frieden e.V., Omas gegen rechts Deutschland e.V. (Gruppe Steinlachtal), SPD Hechingen, Initiative Hechinger Synagoge e.V., Hechinger Bunte Liste, ver.di, IG Metall, DGB, Lichtstube e.V.

Schützengilde Hechingen e.V.

Spannende Wettkämpfe und herausragende Leistungen bei der Regionalmeisterschaft

Das vergangene Wochenende stand in Hechingen wieder einmal im Zeichen des Bogensports. Die Schützengilde richtete zum fünften Mal die Regionalmeisterschaft Halle Süd des Deutschen Feldbogen Sportverbandes aus. Mit auf dem Programm stand auch ein Qualifikationsturnier zur deutschen Hallenliga. Weit über 200 Teilnehmerinnen und Teilnehmer gingen in der Realschulhalle mit Pfeilen und Bögen an den Start. Der jüngste war acht, der älteste 84 Jahre alt. Los ging es am frühen Samstagmorgen mit der ersten von drei verkürzten „Flintrunden“.

Anders als bei sonstigen Meisterschaftswettbewerben wird hier nicht aus einer festen Entfernung auf unterschiedlich große Ringscheiben geschossen, sondern von sechs markierten Linien aus. Die siebte und letzte Passe besteht aus dem sogenannten 'Walk-up', bei dem in Vorwärtsbewegung vier Pfeile einzeln nacheinander geschossen werden.

Bis zum Nachmittag folgten zwei weitere Durchgänge. Beim Erreichen der erforderlichen Ringzahlen besteht für die Turnierteilnehmer die Aussicht auf einen der begehrten Startplätze bei dem am 29. März im hessischen Reinheim stattfindenden Bundesfinale. Während es beim Liga-Wettkampf um Qualifikationszahlen ging, konnten bei der anschließenden Regionalmeisterschaft Plätze auf dem Siegerpodest errungen werden.

Um dies zu erreichen, war es erforderlich, insgesamt 60 Pfeile auf der Fünfer-Ringscheibe möglichst zentrumsnah zu platzieren. Dieser Herausforderung stellten sich knapp 150 Schützinnen und Schützen.

Ihre Stilarten reichten dabei von traditionellen Lang- und Holzbögen, über moderne Recurvebögen, bis zu technisch ausgereiften Compoundbögen. In der letztgenannten Wettbewerbsklasse kam es zu einem nicht für möglich gehaltenen Ergebnis. Sebastian Fritzenschaft und Martin Wakal, beide vom TV Murrhardt, hatten am Ende des Wettkampfes jeweils alle 60 Pfeile in der weißen Mitte der Ringscheibe platziert und somit das höchstmögliche Ergebnis von 300 Ringen erreicht.

Und nicht nur das, beide hatten auch 60-mal das X – das sich im inneren kleinen Kreis des Zentrums befindet – getroffen. Somit kam es zu einem spannenden Stechen, bei dem Fritzenschaft am Ende mit einem X die Nase vorne hatte.



Kurt Riestler (links) und Ulf Trabert. Foto: Schützengilde Hechingen

Auch die Teilnehmer der Schützengilde hatten einen guten Tag erwischt: Mit dem Langbogen belegten Kurt Riestler, Reinhold Nemitz und Daniel Edle erste und zweite Plätze. Sonja Killinger, Elke Schenk, Carlo Auer und Leander Edele durften Urkunden und Plaketten in Gold, Silber und Bronze entgegennehmen.

Nach dem Schlussignal wurden die Scorekarten vom neuen Regionalvertreter Süd ausgewertet.

Für Peter Mangold aus Kempten war dies ein Novum, welches er mit Unterstützung seines Sohnes jedoch hervorragend meisterte. Geehrt wurden die besten Schützinnen und Schützen mit Urkunden und Plaketten aus der Hand von DFBV-Präsident Ulf Trabert, Peter Mangold und Martin Roller, DFBV-Fachwart, aus Starzach-Wachendorf.

Schwäbischer Albverein OG Hechingen

Albverein trifft sich zum Kegeln

Am kommenden Sonntag, 16. Februar, treffen sich die Wanderfreunde des Schwäbischen Albvereins Hechingen zum Kegeln. Treffpunkt ist um 14.00 Uhr im Schützenhaus, Niederhechinger Straße.

Stadtmarketing Hechingen e.V.

Bentley empfängt Hechinger Mittelstand zum Netzwerktreffen

Die Bentley Innomed GmbH begrüßte am 5. Februar die regionale Wirtschaft im Rahmen des Netzwerktreffens „Hechingen trifft ...“, einer Veranstaltungsreihe des Stadtmarketings Hechingen e.V.

„Ein starkes regionales Netzwerk ist nicht nur ein Erfolgsfaktor für unseren Standort, sondern auch eine Quelle der Inspiration und Innovationskraft.“

Formate wie dieses schaffen wertvolle Impulse und echte Chancen für nachhaltiges Wachstum in Hechingen und Umgebung“, betonte Geschäftsführer Sebastian Büchert.

Das Bentley-Team empfing die Gäste in den im Sommer 2024 eröffneten Räumlichkeiten – mit beeindruckendem Blick auf die Burg Hohenzollern.



Geschäftsführer Sebastian Büchert stellte das Unternehmen Bentley Innomed vor. Foto: Bentley

Nach der offiziellen Begrüßung durch Thomas Sigg, 1. Vorsitzender des Stadtmarketings Hechingen e.V., stellte Sebastian Büchert das Unternehmen vor und thematisierte insbesondere die Bedeutung der Diversifizierung, um das Interesse potenzieller Bewerberinnen und Bewerber zu wecken.

Angesichts des zunehmenden Fachkräftemangels, vor allem in ländlichen Regionen, sei es für Unternehmen essenziell, neue Wege zu beschreiten und aufzufallen.

Den Abschluss des offiziellen Teils bildeten ein Dankeswort von Rainer Schenk, Organisator seitens Stadtmarketing Hechingen e.V., sowie eine exklusive Führung durch die kürzlich erweiterten Produktionshallen des Medizintechnikunternehmens.

Turnverein Hechingen

Hechinger Handballer sammeln Altpapier

Am Samstag, 15. Februar, sammeln die Handballer des TVH ab 9.00 Uhr Altpapier in der Hechinger Kernstadt. Unsere Helfer nehmen gerne Ihre gebündelten Zeitungen, Prospekte, Kataloge und Bücher mit. Reine Kartonagen können nicht mitgenommen werden.

Sehr große Mengen melden Sie bitte, wenn möglich, im Voraus bei Hans-Joachim Koch unter Tel. 0171 1978403 an. Die Selbstanlieferung ist ab 9.00 Uhr auf dem Festplatz „Im Weiher“ möglich.

Mit Ihrer Papier-Spende unterstützen Sie unsere Jugendarbeit und ein Stück Hechinger Vereinsleben.

Die Handballabteilung bedankt sich im Voraus für Ihre Unterstützung.



AUS BECHTOLDSWEILER



Ortsvorsteher: Bernd Zimmermann

Sprechzeiten: Mo. 18.00 – 20.00 Uhr oder nach Vereinbarung
Tel. 07471 2417, E-Mail: bechtoldsweiler@hechingen.info
Öffnungszeiten: Mo. 17.00 – 20.00 Uhr, Mi. + Do. 8.30 – 11.30 Uhr

Ortschaftsverwaltung geschlossen

Die Ortschaftsverwaltung ist von Montag, 17. Februar, bis Freitag, 21. Februar, geschlossen. Beiträge für den Stadtspiegel senden Sie bitte per E-Mail an: amtsblatt@hechingen.de. Redaktionsschluss ist immer dienstags bis 16.00 Uhr. In dringenden Fällen wenden Sie sich bitte an die Stadtverwaltung Hechingen.

Bürgerhaus geschlossen

Während der Flegga-Fasnet ist das Bürgerhaus von Dienstag, 25. Februar bis einschließlich Mittwoch, 5. März, für den Sportbetrieb geschlossen. Wir bitten um Kenntnisnahme.

Entsorgung von Kühlgeräten, Bildschirmen und Fernsehgeräten

Die nächste Sammlung findet am Mittwoch, 26. Februar, statt. Die Geräte müssen bis spätestens Donnerstag, 20. Februar, beim Landratsamt Zollernalbkreis, E-Mail: abfall@zollernalbkreis.de oder Tel. 07433 92-1382, angemeldet werden.

Am Sammeltag müssen die Geräte ab 6.00 Uhr gut sichtbar am Gehwegrand bereitstehen. Dem Unternehmer ist es nicht gestattet, private Einfahrten und Höfe zu befahren oder Geräte aus Vorgärten zu tragen.

Ihre Ortschaftsverwaltung

Freiwillige Feuerwehr, Abt. Bechtoldsweiler

Übungsdienst

Unsere nächste Übung für die aktiven Kameraden findet am kommenden Donnerstag statt. Wir treffen uns hierzu um 19.15 Uhr im Feuerwehrhaus.

Narrenzunft Bechtoldsweilemer Ehrenwald Dister e.V.

Einladung zum Narrengottesdienst

Als Teil der Fleggafasnet richtet die NZ Ehrenwald Dister e. V. am kommenden Sonntag, 16. Februar um 10.00 Uhr einen Narrengottesdienst in der St.-Wendelins-Kirche Bechtoldsweiler aus.

Mit Vikar Klaus Käfer als Zelebrant und Mitgliedern der Ehrenwald Dister, die das Programm mitgestalten, wartet ein unterhaltsamer Gottesdienst der etwas anderen Art auf Sie. Musikalisch umrahmt wird die Messe von den befreundeten Zäpfleschnäppern aus Stein. Wir laden alle Mitglieder, Bürger, Freunde und Interessierte ein, eine lustige und kurzweilige Narrenmesse mit uns zu feiern. Im Anschluss an den Gottesdienst gibt es vor dem Bürgerhaus die Möglichkeit, sich mit Getränken und kleinen Speisen zu stärken.

AUS BEUREN



Ortsvorsteherin: Tanja Saile

Sprechzeiten: Mo. 17.30 - 19.30 Uhr
Tel. 07477 91295, E-Mail: beuren@hechingen.info
Öffnungszeiten: Mo. 17.30 - 19.30 Uhr

Alljährliche Straßenfasnet

Liebe Beurener, nach dem Motto „Das ganze Dorf trifft sich“, möchten wir auch in diesem Jahr unsere alljährliche Tradition der Straßenfasnet, in abgeänderter Form, ausrichten.

Wir stehen mit unserem „Saukarren“ am Samstag, 15. Februar, 10.00 Uhr vor dem Dorfgemeinschaftshaus um Glühwein, heiße Saiten, Kinderpunsch usw. gegen eine Spende an hoffentlich viele hungrige und durstige Kinder, Erwachsene und alle, die Zeit und Lust haben, anzubieten. Auf euer zahlreiches Kommen freut sich das altbewährte Team.

Birgit, Biggi, Alex und Marco

Einladung zum Kinderfasching

Liebe Faschingsfreunde, wir laden euch herzlich zu unserem Kinderfasching am Samstag, 15. Februar ein.

Die Veranstaltung findet um 14.30 Uhr im Dorfgemeinschaftshaus statt. Wir freuen uns auf zahlreiche Besucher aller Altersklassen und einen schönen Faschingstag.

Eure Beurener Seekatzen

AUS BOLL



Ortsvorsteherin: Meta Staudt

Sprechzeiten: Di. 17.00 - 19.00 Uhr, Fr. 12.30 - 13.30 Uhr
oder nach Vereinbarung

Tel. 07471 2296, E-Mail: boll@hechingen.info
Öffnungszeiten: Mo. 9.00-12.00 Uhr, Di. 14.30-17.00 Uhr, Fr. 9.00-12.30 Uhr

Abholung von Kühlgeräten, Bildschirmen und Fernsehgeräten

Die nächste Sammlung findet am Mittwoch, 26. Februar statt. Die Geräte müssen bis spätestens Freitag, 21. Februar beim Landratsamt Zollernalbkreis, Tel. 07433 921322, oder der Ortschaftsverwaltung Boll, Tel. 2296, angemeldet werden.

Am Sammeltag müssen die Geräte ab 6.00 Uhr am Straßenrand bereitstehen.

AGV Boll e.V.

Jahreshauptversammlung

Unsere diesjährige Jahreshauptversammlung findet am Mittwoch, 12. März, 19.30 Uhr im Gasthaus Löwen in Boll statt.

1. Vorstand Ralf Hähn

Musikverein Boll e.V.

Bunter Abend

Am kommenden Samstag, 15. Februar, feiert der Musikverein Boll seinen bunten Abend. Ab genau 19.60 Uhr wird auch dieses Jahr wieder ein kunterbuntes 2-stündiges Nonstop-Programm gestartet. Freuen Sie sich in der bunt geschmückten Festhalle in Boll auf mehrere Showtänze von der Narrhalla Boll – eine geballte Frauen-Power, die garantiert begeistert.

Zudem erwarten Sie weitere humorvolle Showeinlagen, gespielte Witze und Sketche von bekannten und neuen Akteuren. Nach dem Finale werden uns die Schnorchel-Huaschter noch einen Besuch abstatten.

Zudem gibt es Party-Musik von DJ b-town zum Tanzen und Spaß haben – auf der Bühne und in der Bar. Für das leibliche Wohl ist mit verschiedenen Weckle ebenfalls gesorgt.

Wir laden Sie alle recht herzlich ein und freuen uns auf Ihr Kommen. Einlass ist ab 19.00 Uhr. Der Eintritt beträgt 8,00 €. Der Jugendschutz wird eingehalten.

Narrhalla Boll Hasawedel e.V.

Bunter Abend – Generalprobe

Am Freitag, 21. Februar, ab 19.00 Uhr findet die Generalprobe und anschließend der Hallenaufbau für unseren Bunten Abend statt. Wir bitten alle Akteurinnen und Akteure rechtzeitig, vollzählig und mit allen Requisiten und Kostümen zu kommen.

Sobald alle da sind, läuft die Generalprobe, wie im Programm für den Bunten Abend vorgesehen, ab.



Bunter Abend

Wir laden am Samstag, 22. Februar recht herzlich alle Närrinnen und Narren und Freundinnen und Freunde der gepflegten Abendunterhaltung zu unserem diesjährigen Bunten Abend in die Bollemer Festhalle ein.

Einlass ist ab 18.30 Uhr, Beginn des Programms um 20.00 Uhr. Der Eintrittspreis beträgt 8 €. Wir haben uns wieder ein abwechslungsreiches Programm mit Tänzen, Sketchen und Musik einfallen lassen. Nach Ende des Programms gibt es Livemusik zum Tanz auf der Bühne und auch die Tore zur Bar öffnen sich. Über den ein oder anderen Besuch von unseren befreundeten Hechinger Fasnetskapellen dürfen wir uns mit Euch sicher freuen.

Auf den Jugendschutz wird beim Einlass geachtet. Wunschlos glücklich versorgt Euch unser bewährtes Küchenteam wieder mit allerlei Leckereien zum Vesper.



Die „Best Harmony“ der Narrhalla Boll zeigen es schon. Zum Bunten Abend mit Tanz, Witz, Sketchen und Gesang geht's da lang.
Foto: Christian Steinhilber

Alle Akteurinnen und Akteure bitten wir, wenn ihr kommt, den Sportlereingang zu benutzen. Für alle, die zu einem Dienst eingeteilt sind, geht es ab 17.00 Uhr mit der Einweisung und den Vorbereitungen in der Halle los.

Bunter Abend – Aufräumen und Reinigen

Wegen des Tiermaskenumzuges unserer Narrenfreunde aus Rangendingen am Sonntag legen wir das Aufräumen und Reinigen der Halle auf Montag, 24. Februar, um 18.30 Uhr. Wir rechnen daher mit vielen ausgeschlafenen Helferinnen und Helfern aus den Reihen unserer Mitglieder.

Obst- und Gartenbauverein Boll e.V.

Jahreshauptversammlung

Am Freitag, 14. März, findet die Jahreshauptversammlung des Obst- und Gartenbauverein Boll e.V. im Gasthaus „Löwen“ statt. Beginn ist um 19.00 Uhr.

Dazu sind alle Mitglieder, Freunde und Gönner des Vereins recht herzlich eingeladen.

Tagesordnung

1. Begrüßung/Totenehrung; 2. Berichte a) Schriftführer, b) Kassier, c) Kassenprüfer, d) Vorsitzender; 3. Aussprache zu den Berichten; 4. Entlastung; 5. Neuwahlen; 6. Verschiedenes. Anträge und weitere Tagesordnungspunkte sind schriftlich bis spätestens 7. März an Gerd Scheufele, Weidenweg 9, Hechingen-Boll, einzureichen.

Turn- und Sportverein Boll e.V.

Kursangebote

Ab Dienstag, 1. April, immer von 17.30 - 18.30 Uhr Soft-Toning (Mix aus Yoga, Pilates und BBP). Zuzahlung pro 10er-Kurs: 25 € für Mitglieder, 50 € für Nicht-Mitglieder.

Ab Donnerstag, 13. März, immer von 18.10 - 19.10 Uhr Yoga mit Sabine. Zuzahlung pro 10er-Kurs: 25 € für Mitglieder, 50 € für Nicht-Mitglieder.

Infos und Anmeldung bei Regina Wolf, Tel. 0177 3189665.

Weinprobe im Sportheim

Am Samstag, 29. März, 19.00 Uhr, laden wir herzlich zu einem besonderen Abend ein:

Eine Weinprobe mit ausgewählten Weinen aus dem Frankenland, die von Jutta Haid aus Stetten präsentiert wird. Im Preis inklusive sind die Weine, Mineralwasser, Brot, frische Trauben, Oliven und eine feine Käseauswahl.

Mit jedem Schluck und Bissen nehmen wir Euch mit auf eine Geschmacksreise, die den Gaumen erfreut und den Moment genießt. Gespräche, Geschmäcker und Aromen – das perfekte Rezept für einen schönen und geselligen Abend mit Genuss und Freude.

Kosten pro Teilnehmer: 35 € (vorab per Barzahlung oder via Paypal möglich). Anmeldung mit jeweiliger Personenzahl pro Tisch bei: Regina Wolf, Tel. 0177 3189665 (gerne auch per WhatsApp).

AUS SCHLATT



Ortsvorsteher: Jürgen Schuler

Sprechzeiten: Mo. 16.30- 18.30 Uhr sowie nach Vereinbarung
Tel. 07477 480, E-Mail: schlatt@hechingen.info
Öffnungszeiten: Mo. 14.30 - 18.30 Uhr, Do. 8.30 - 11.00 Uhr

Sitzung des Ortschaftsrates

Zu der am Dienstag, 18. Februar, 19.30 Uhr im Rathaus stattfindenden öffentlichen Sitzung des Ortschaftsrates in Schlatt lade ich Sie recht herzlich ein.

Ortsvorsteher, Jürgen Schuler

Einladung zum Vortrag

Die Ortschaftsverwaltung lädt die Bürgerinnen und Bürger von Schlatt am Donnerstag, 6. März recht herzlich zum Vortrag „Plötzlicher Herztod – was steckt dahinter und was kann ich tun?“ mit Einweisung in den Umgang mit dem Defibrillator in die Turn- und Festhalle Schlatt ein.

Beginn ist um 19.30 Uhr.

FC Killertal 04

Jugendfußball

Bambini-Jugend FC Killertal 04

Die Bambini waren jüngst bei Hallenspieltagen in Meßstetten und Albstadt mit jeweils einer Mannschaft am Start.

Der Spaß am Spiel stand dabei im Vordergrund.

Ein weiteres Highlight war das Neujahrsturnier in Burladingen, bei dem wir mit 2 Teams anreisten und Siegermedaillen mit nach Hause nahmen. Weitere Turniere folgen.

F-Jugend FC Killertal 04

Die F-Jugend war bei der Hallenrunde mit 3 Teams am Start. Die Mannschaften haben nach kurzer Eingewöhnung an die neue Spielform starke Leistungen gezeigt.

Weiter traten 2 Mannschaften beim Eyachpokal an, blieben dort ungeschlagen und gewannen sogar deutlich gegen die TSG Balingen.

E-Jugend FC Killertal 04

Die E-Jugend war bei der Hallenrunde sehr erfolgreich. Nach dem Durchmarsch in der Vorrunde wurde bei der Endrunde in Tuningen ein sehr guter 3. Platz erreicht und das von insgesamt 128 Mannschaften im neuen Bezirk Schwarzwald-Zollern.

Das ist außergewöhnlich und verdient ein Sonderlob.

D-Jugend FC Killertal 04

Die D-Jugend ist in der Hallenrunde mit 2 Mannschaften angetreten. Diese haben die Runde auf dem 2. bzw. 3. Platz nach der Vorrunde abgeschlossen.

C-Jugend SGM Killertal/Alb-Zollern I

Die C-Jugend hat die Hallenrunde auf dem 3. Platz nach der Vorrunde abgeschlossen. Weitere Turniere folgen.



Vorschau: Fasnet unter der Linde

Am Fasnetssamstag findet wieder unsere beliebte Fasnetsveranstaltung unter der Linde statt.

Um die Sicherheit unserer Gäste und vor allem der spielenden Kinder zu gewährleisten, wird in diesem Jahr zum ersten Mal die Bahnhofstraße im Kreuzungsbereich während der Veranstaltung für den kompletten Verkehr gesperrt sein.

Die direkten Anwohner der Bahnhofstraße bitten wir, die Zufahrt über die Straßen „An der Sägmühle“ und der Unterdorfstraße zu wählen. Im Voraus schon einmal recht herzlichen Dank für Euer Verständnis.

Freiwillige Feuerwehr, Abt. Schlatt

Feuerwehrrübung

Am Freitag, 21. Februar, 18.30 Uhr findet eine Übung statt. Treffpunkt ist das Gerätehaus.

Musikverein Schlatt e.V.

Generalversammlung

Die Generalversammlung des Musikvereins Schlatt e.V. findet am Montag, 7. April, 20.00 Uhr im Proberaum des Musikvereins statt.

Tagesordnung

1. Begrüßung; 2. Totenehrung; 3. Bericht der 1. Vorsitzenden; 4. Bericht des Protokollführers; 5. Bericht der Kassiererinnen; 6. Bericht der Kassenprüfer; 7. Bericht des Dirigenten; 8. Aussprache zu den Punkten 3 bis 7; 9. Entlastung der Kassiererinnen; 10. Entlastung der Vorstandschaft; 11. Neuwahlen; 12. Verschiedenes, Wünsche und Anträge; 13. Vorschau, Schlusswort.

Römisch-katholische Kirchengemeinde

Einladung zum 3. Z'Liicht-Abend

Am Dienstag, 18. Februar findet um 18.00 Uhr unser dritter Z'Liicht-Abend im Pfarrhaus in Schlatt statt.

Wie an den anderen Z'Liicht-Abenden wollen wir uns in geselliger Runde treffen, miteinander reden und uns gegenseitig unterstützen. An diesem Abend geht es wieder um „das Handarbeiten und Basteln“, da dieses Thema das letzte Mal so erfolgreich war. Bitte das eigene Handarbeits- und Bastelmaterial mitbringen. Anfänger, Profis, Jung und Alt – alle sind herzlich willkommen.

Wie immer dürfen Kinder sehr gerne mitkommen. Zur Unterhaltung wird eine interessante Geschichte vorgelesen.

Wer nicht handarbeiten oder basteln möchte, ist natürlich auch herzlich eingeladen, einfach dabei zu sein.

Wer einen Fahrdienst braucht, bitte vorab bei Irene Oks unter Tel. 0172 9190034 melden.

TSV Schlatt e.V.

Kooperation Praxis Physio Vital und TSV Schlatt

Es gibt jeweils einen neuen Kursstart der Angebote über die Praxis Physio Vital in der Turnhalle Schlatt.

Die Anmeldung erfolgt über die Praxis, E-Mail:

info@physiovital-hechingen.de, Tel. 07471 9238953.

Die Kursleitung beider Angebote übernimmt Silvia Burgmaier als staatlich anerkannte Sport- und Gymnastiklehrerin und Physiotherapeutin

1. Fitness Kurs - Group Fitness

Im Kurs wird zusammen als Gruppe quer durch alle Altersgruppen trainiert, agiert und sich gegenseitig motiviert. Das weckt den Ehrgeiz und bringt Spaß.

Der Schwerpunkt der Übungsauswahl liegt auf Muskelgruppen und Bewegungen, die wir für einen gesunden Ausgleich unseres, oft einseitigen, Alltags benötigen.

Schwierigkeitslevel Mittel. 8 Termine Di., 19.15-20.15 Uhr, 11.3. - 6.5. (15.4. entfällt). Kosten 96 €, Mitglieder des TSV 80 €.

Freie Plätze: Keine (Nachrückliste).

2. Medical Yoga

Yoga vereint auf wunderbare Weise viele Aspekte, die uns auf einem Weg zu einem gesunden und vitalen Leben nützlich sind.

So wird im Kurs Beweglichkeit, Kraft, Konzentration und vieles mehr geschult.

Im Yoga mit therapeutischen Gesichtspunkten liegt der Fokus auf einer korrekten und gelenkschonenden Ausführung der Asanas (Körperhaltungen) unter Berücksichtigung von individuellen körperlichen Gegebenheiten.

Um dies gewährleisten zu können, ist der Kurs auf max. 8 Teilnehmer ausgelegt.

Schwierigkeitslevel leicht-mittel/ für Anfänger geeignet. 8 Termine Freitag 9.00-10.00. Termine: 21.2.; 28.2.; 21.3.; 28.3.; 4.4.; 25.4.; 2.5.; 9.5. (21.2.; 28.2.; 25.4. im Rathaus Schlatt). Kosten 88 €, TSV-Mitglieder 76 €.

Freie Plätze: 2.

AUS SICKINGEN



Ortsvorsteher: Siegbert Schetter

Sprechzeiten: Mi. 15.00 – 17.30 Uhr oder nach Vereinbarung

Tel.: 07471 7616, E-Mail: sickingen@hechingen.info

Öffnungszeiten: Mo. 14.00 -16.00 Uhr, Di. 8.30 – 12.00 Uhr,

Mi. 15.00 – 17.30 Uhr

Sammlung Kühlgeräte, Fernseher und Bildschirme

Die nächste Sammlung findet am Mittwoch, 26. Februar, statt. Die Geräte müssen bis spätestens Donnerstag, 20. Februar, beim Landratsamt Zollernalbkreis, E-Mail abfall@zollernalbkreis.de, Tel. 07433 92-1321 oder -1322, angemeldet werden. Am Sammeltag müssen die Geräte ab 6.00 Uhr am Straßenrand bereitstehen.

Sportfreunde Sickingen

Wintervorbereitung 1. Mannschaft

Folgende Testspiele absolviert unser Team in der aktuellen Winter-vorbereitung:

So., 16.2., 13.00 Uhr:

Spfr. Sickingen – FC Redfield Albstadt (Weiherstadion)

Sa., 22.2., 15.00 Uhr:

Spfr. Sickingen – FC Zillhausen (Weiherstadion)

So., 23.2., 15.00 Uhr:

Spfr. Sickingen – FC Onstmettingen (Weiherstadion)

Sa., 1.3., 13.00 Uhr:

Spfr. Sickingen – SGM TuS Betra (Weiherstadion)

Einladung zur Schlachtplatte

Am Samstag, 1.3.2025 ist es wieder so weit. Wir heizen den Krautkessel für euch und laden zur Schlachtplatte zu uns ins Sportheim ein!

Ab 11.30 Uhr können die Leckereien abgeholt oder direkt vor Ort genossen werden. Unser Angebot reicht vom Kraut über Kartoffelbrei und Schupfnudeln bis hin zu Leberwurst, Siedfleisch und vielem mehr.

Für 12 Euro kann eine große Portion abgeholt werden, für 15 Euro könnt ihr euch am All-you-can-eat-Buffer nach Herzenslust bedienen.

Erfahrungsgemäß können wir eine zeitige Ankunft wärmstens empfehlen, da der Andrang in der Regel sehr hoch ist! Lasst euch dieses Festmahl nicht entgehen und verbringt einen geselligen Mittag mit uns im Sportheim.

Fasnetsausklang im Sportheim

Aktuell ist die fünfte Jahreszeit voll im Gange und die Fasnetspartys brummen.

Wer davon einfach nicht genug bekommt, ist recht herzlich dazu eingeladen, den Fasnetsdienstag (4.3.2025) mit uns im Sportheim zu verbringen.

Ab 15.00 Uhr erwartet euch hier ein buntes Programm unseres Stammtischs, welches ihr bei kühlen Getränken sowie Schnitzel, Pommes und Wurstsalat genießen könnt.

Selbstverständlich reichen wir auch Kaffee und Kuchen.

AUS STEIN



Ortsvorsteher: Manuel Riecher
Sprechzeiten: Mo. 18.00 – 19.30 Uhr
Tel. 07471 5565, E-Mail: stein@hechingen.info
Öffnungszeiten: Mo. 14.30 – 19.00 Uhr, Do. 8.00 – 12.30 Uhr

Abholung Kühlgeräte, Bildschirme und Fernseher

Die nächste Sammlung findet am Mittwoch, 26. Februar statt. Die Geräte müssen bis spätestens Donnerstag, 20. Februar beim Landratsamt Zollernalbkreis, Tel. 07433 921322, oder der Ortschaftsverwaltung, Tel. 5565, angemeldet werden. Am Sammeltag müssen die Geräte ab 6.00 Uhr am Straßenrand bereitstehen.

Verkehrsrechtliche Anordnung

In der Zeit bis zum 7. März ist im Bereich der Mühlackerstraße 16 mit einer halbseitigen Sperrung des Verkehrs aufgrund einer Vodafone-Störung zu rechnen.
Ortschaftsverwaltung Stein

Jugendclub Treff Stein e.V.

Öffnungszeiten

Wir freuen uns Euch mitteilen zu können, dass der Jugendtreff Stein jeden zweiten Freitag für alle ab 19.00 Uhr geöffnet ist.
Öffnungszeiten im Februar und März: 21. Februar; 7. März; 21. März

Maifeuer 2025

Wie gewohnt findet auch dieses Jahr am 30. April das Maifeuer in Stein statt.
Hierfür kann man ab dem 21. Februar bis zum 26. April täglich unbehandeltes Holz (bitte auch ohne Nägel!) auf dem Tieracker anliefern.
Vielen Dank für Eure Unterstützung.

Narrenzunft Stoanemer Sadbolla

Unsere Veranstaltungen am Wochenende

Am kommenden Samstag, 15. Februar feiern wir mit den Butzen aus Kiebingen ihren Ball. Der Bus fährt um 18.00 Uhr am Rathaus ab.
Für den Sonntag, 16. Februar steht der Umzug in Hirrlingen auf dem Plan. Dieser beginnt um 13.30 Uhr.

Tischtennisclub Stein

Spielergebnisse der vergangenen Spielwoche

7. Februar: Herren
TTC Oferdingen - TTC Stein II 9:5

Turn- und Sportverein Stein e.V. 1923

Kesselfleischessen und Schälripple am Fasnetsfreitag

Am Fasnetsfreitag, 28. Februar, findet das traditionelle Kesselfleischessen im Sportheim Stein statt.
Ab 11.00 Uhr ist gekocht.
Abends ab 18.00 Uhr Schälripple. Auf Euer Kommen freut sich das Kesselfleischteam.

Einladung zum Kinderball am Fasnetssamstag

Zu unserem Kinderball am Fasnetssamstag, 1. März, ab 14.00 Uhr in der Aucherthalle in Stein möchten wir alle recht herzlich einladen.
Wir bieten ein tolles Programm mit Showtänzen, Mitmachliedern, Kinderschminken und Glitzer-Tattoos.
Für das leibliche Wohl ist mit Getränken, Pommes, Kaffee, Kuchen, und Slush gesorgt.
Die Gymnastikabteilung des TSV Stein freut sich auf euch.

Aktive - Freundschaftsspiele

Sa., 22. Februar, 13.00 Uhr: Gegen SGM Gammertingen in Hechingen (Kunstrasen Weherstadion).

Do., 6. März, 19.30 Uhr: Gegen SV Rangendingen II in Rangendingen (Kunstrasen Schule).

Sportheim

Gerne möchten wir darauf hinweisen, dass im Sportheim jeden Samstag die Sportschau übertragen und bewirtet wird.

AUS STETTEN



Ortsvorsteher: Otto Pflumm

Sprechzeiten: Di. 15.30 – 17.30 Uhr, Do. 10.00 – 12.00 Uhr
Tel. 07471 5560, E-Mail: stetten@hechingen.info
Öffnungszeiten: Di. 14.00 – 17.30 Uhr, Mi. 11.00 – 12.00 Uhr,
Do. 9.00 – 12.00 Uhr

Sammlung von Kühlgeräten, Bildschirmen und Fernsehgeräten

Am Mittwoch, 26. Februar, findet die nächste Sammlung von Kühlgeräten, Bildschirmen und Fernsehgeräten statt.
Abzuholende Geräte sind bis spätestens Freitag, 21. Februar, direkt über die Homepage des Landratsamtes unter www.zollernalbkreis.de im Bereich „Online-Dienste“ oder über die Abfall ZAK App anzumelden, oder bis Donnerstag, 20. Februar, bei der Ortschaftsverwaltung Stetten, Tel. 5560, E-Mail: stetten@hechingen.info.
Am Sammeltag müssen die angemeldeten Geräte ab 6.00 Uhr am Straßenrand bereitgestellt werden.
Dem Unternehmer ist nicht gestattet, private Einfahrten und Höfe zu befahren oder Geräte aus Vorgärten zu tragen.
Ihre Ortschaftsverwaltung

Stetten singt – Kappenabend

Am kommenden Mittwoch, 19. Februar, 19.00 Uhr laden wir wieder alle, die Freude am offenen Singen haben, in den Johannaal der Klosterkirche in Stetten zum „Kappenabend“ ein.
Jeder, der Spaß an einem schönen, unterhaltsamen Abend hat, ist herzlich eingeladen.
Passend zur närrischen Jahreszeit werden voraussichtlich Fasnets- und Lumpenlieder angestimmt werden. Wie immer gilt: „Es wird gesungen, was gewünscht wird“. Manfred König hat zugesagt, uns am Klavier zu unterstützen.
Beiträge zu lustigen, interessanten oder auch nachdenklich stimmenden Themen aus dem Kreis der Sänger sind gerne willkommen.
Auch die selbst gebackenen Fasnetskiachle werden dieses Jahr nicht fehlen.



Foto: Alfred Schmid

Heimat- und Bürgerverein Stetten/Hechingen e.V.

Stetten spielt in der Fasnetszeit

Wie üblich treffen sich die Spielbegeisterten wieder am 3. Donnerstag im Monat, am 20. Februar ab 19.00 Uhr im TSV-Sportheim.
Wir freuen uns, wenn ihr mit eurer Lieblingskapp, gemäß der 5. Jahreszeit zum Spielen kommt.

Musikverein Stetten e.V.

Dorrfasnet

Am Samstag, 22. Februar ab 16.00 Uhr veranstaltet der Musikverein Stetten wieder seine Dorrfasnet rund ums Rathaus in Stetten. Ab 16.00 Uhr bewirten und unterhalten wir Sie mit viel Musik.

Gegen 18.00 Uhr freuen wir uns auf den Besuch der Schnorchelhuaschter und gegen 19.30 Uhr auf den Besuch der Hudelgaibätscher. Lasst Stetten leben, feiert und schunkelt zusammen rund ums Rathaus Stetten.



Foto: MV Stetten

Narrenzunft Hagaverschrecker e.V.

Tagwacht

Am Donnerstag, 27. Februar ist Tagwacht. Nachdem wir den ganzen Flecken geweckt haben, gibt es noch die Möglichkeit, in der Zunftstube zu frühstücken.

Hierfür ist unbedingt eine Anmeldung erforderlich.

Meldet euch bitte bis spätestens 17. Februar unter E-Mail: hagaverschrecker-zunftmeister@web.de oder bei Sabine Abt an.

Umzug in Bad Buchau

Am Sonntag, 16. Februar fahren wir zu den Moorochsen nach Bad Buchau.

Abfahrt ist um 11.00 Uhr.

Rückfahrt um 17.00 Uhr.

Die Hauptfasnet naht

Am Donnerstag, 27. Februar geht es dann los!

Morgens um 6.00 ist Tagwacht.

Wir ziehen lärmend durch den Flecken, dass ja jeder wach wird. Um 9.30 Uhr treffen wir uns zur Schülerbefreiung an der Bushaltestelle. Der Abend steht dann im Zeichen des Büttels.

Ab ca. 18.30 Uhr werden die Würste fertig sein und die Getränke zur Verfügung stehen. So verbringen wir dann etwas Zeit, bis unser Brauchtumspiel losgeht.

Am Freitag, 28. Februar sind die Kleinen dran. Unser Kinderball in der Turn- und Festhalle in Stetten beginnt um 14.00 Uhr und endet gegen 17.30 Uhr.

Am Samstag, 1. März findet unser Zunftball statt. Einlass ist ab 19.00 Uhr. Beginn um 20.00 Uhr. Am Sonntag, 2. März ist Umzug in Stetten. Startschuss ist um 13.30 Uhr.

Und am Aschermittwoch aus ists ... Beendet wird es traditionell mit dem Eieressen. In diesem Jahr ab 18.00 Uhr im Sportheim.

TSV Stetten 1912 e.V.

Vorbereitungsspiele

Herren:

Sa., 15.2., 11.00 Uhr:

TSV Stetten-Hechingen - FC Pfeffingen II

Damen:

Sa., 15.2., 17.00 Uhr:

TSV Otterdingen - SGM Stetten-Hechingen

AUS WEILHEIM



Sprechzeiten Ortsvorsteher Gerd Eberwein

Mo. 14.00 - 15.00 Uhr, Mi. 8.00 - 10.00 Uhr

Sprechzeiten Iris Diaz Garcia Ortschaftsverwaltung

Mo. Nachmittags nach Vereinbarung

Mi. 8.00 - 11.30 Uhr, Do. Nach Vereinbarung

Tel. 07471 1858043, E-Mail: weilheim@hechingen.info

Rathausnachrichten

Blutspende in Weilheim

Blut wird kontinuierlich und jeden Tag benötigt. Allein in Hessen und Baden-Württemberg werden täglich mehr als 2.700 Blutkonserven benötigt.

Jede einzelne Blutspende trägt maßgeblich dazu bei, kranken und verletzten Menschen zu helfen.

Jede Spende zählt.

Das DRK bittet dringend zur Blutspende.

Nächster Termin ist Dienstag, 25. Februar, von 14.30 bis 19.30 Uhr in der Turn- und Festhalle, Am Stammigbaum in Weilheim. Jetzt Blutspendetermin online reservieren unter www.blutspende.de/termine.

Ablauf der Blutspende: Anmeldung, Fragebogen ausfüllen, kurze Voruntersuchung, ärztliches Gespräch, Blutspende, Ruhepause und Verpflegung.

Ihr Blutspende-Team des DRK

Hutzlabäuch Weilheim e.V.

Infos zu den bevorstehenden Veranstaltungen

Samstag, 15. Februar: Showtanzabend Sportverein Weilheim.

Sonntag, 16. Februar: Umzug Tübingen, Abfahrt Bus um 11.00 Uhr am Schulhaus, Aufstellungsnummer 61.

Seniorengruppe

Seniorentreff

Jetzt isch wieder mol so weit, mir send mitta en der Fasnetzeit. Drom lad i euch recht herzlich am Mittwoch, 26. Februar, ei, beim Fasnets-treffa en dr Schoul dabei zu sei.

Mir dent was mer könnat des ischt klar, es grüßt euch, die lustige Narrenschar!

Helga, Käthe, Maria ond d' Gudrun

Horeg, Horeg

Sportverein Weilheim e.V.

25 Jahre Tanzgarde

Am kommenden Samstag, 15. Februar feiert die Tanzgarde ihr 25. Jubiläum mit einem Showtanznachmittag für Kinder- und Juniorengarden aus der ganzen Region in der Weilheimer Turn- und Festhalle. Beginn ist um 13.00 Uhr, Hallenöffnung bereits um 12.00 Uhr.

Am Abend folgt dann der Showtanzabend für die Großen Garden und Showtanzgruppen.

Beginn ist um 20.00 Uhr, Hallenöffnung ab 19.00 Uhr.

Neben tollen Tänzen gibt es die SVW Bar, ein DJ sorgt für Stimmung.

Kinderball für alle

Am „Schmotzige“, 27. Februar lädt der Sportverein Weilheim zum Kinderball in die bunt geschmückte Turn- und Festhalle. Beginn ist um 14.30 Uhr, Hallenöffnung um 14.00 Uhr.

Neben närrischen Spielen für Groß und Klein gibt es Auftritte der Kindergartenkinder und der Tanzgarden sowie ein reichhaltiges Kuchenangebot.

Der Eintritt ist frei.

Fasnetsumzug in Hechingen

Unsere Tanzgarden nehmen am Dienstag, 4. März, am Hechinger Fasnetsumzug teil und bereichern mit ihren Tänzen das Programm nach dem Umzug im Museum.

Wir freuen uns über viel Publikum.



KIRCHLICHE NACHRICHTEN



Römisch-katholische Kirchengemeinde

5. Sonntag im Jahreskreis / Lk 10, 1-9

Freitag, 14. Februar - Hl. Cyrill und Hl. Methodius, Patrone Europas

8.30 Uhr Hechingen St. Jakobus: Laudes
18.30 Uhr Hechingen – Zentrum am Fürstengarten: Gottesdienst
Feel Go(od) Gottesdienst – Valentin und die Liebe

6. Sonntag im Jahreskreis / Lk 6, 17.20–26

Samstag, 15. Februar

18.30 Uhr Stein St. Markus: Eucharistiefeier
18.30 Uhr Hechingen St. Luzen: Eucharistiefeier

Sonntag, 16. Februar

10.00 Uhr Hechingen St. Jakobus: Eucharistiefeier Gedenken für Christine Knoop
10.00 Uhr Bechtoldswweiler St. Wendelin: Eucharistiefeier mit der Narrenzunft Ehrenwald Dister
18.30 Uhr Jungingen St. Silvester: Eucharistiefeier

Montag, 17. Februar – Hl. Gründer des Servitenordens

16.00 Uhr Hechingen – Pflegeheim St. Elisabeth: Eucharistiefeier

Dienstag, 18. Februar

18.30 Uhr Boll St. Nikolaus: Eucharistiefeier

Mittwoch, 19. Februar

9.30 Uhr Hechingen St. Jakobus: Gottesdienst - zwischen Markt und Café. Mitwirkung des Kindergartens Fürstin Eugenie
19.30 Uhr Hechingen Hauskapelle Weiße Väter: Anbetung

Donnerstag, 20. Februar

18.30 Uhr Beuren St. Johannes d. Täufer: Eucharistiefeier

Freitag, 21. Februar – Hl. Petrus Damiani

8.30 Uhr Hechingen St. Jakobus: Laudes
18.30 Uhr Stetten St. Johannes d.T.: Gottesdienst – kreativ & partizipativ – im Johannessaal

7. Sonntag im Jahreskreis / Lk 6, 27–38

Samstag, 22. Februar – Kathedra Petri

18.30 Uhr Weilheim St. Marien: Eucharistiefeier
18.30 Uhr Hechingen St. Luzen: Eucharistiefeier
18.30 Uhr Boll St. Nikolaus: Eucharistiefeier

Sonntag, 23. Februar – Hl. Polykarp

10.00 Uhr Sickingen St. Antonius: Eucharistiefeier
10.00 Uhr Hechingen St. Jakobus: Eucharistiefeier
18.30 Uhr Jungingen St. Silvester: Eucharistiefeier

Jeden Dienstag um 17.30 Uhr findet in der St. Jakobus Kirche in Hechingen das wöchentliche Rosenkranzgebet statt. In der St. Dionysius-Kirche in Schlatt wird jeden Dienstag, Donnerstag und Sonntag um 17.00 Uhr der Rosenkranz gebetet.

Neues aus der Seelsorgeeinheit

Suppe und mehr

Bereits zum 3. Mal öffnet das katholische Gemeindehaus in Hechingen jeden Freitagnachmittag von 16.30 Uhr bis 18.00 Uhr seine Türen für alle, die gerne gemeinsam bei einem Kaffee oder einem Teller Suppe gesellig zusammensitzen und sich unterhalten möchten. Die Speisen und Getränke sind kostenlos. Eine Anmeldung ist nicht notwendig. Das Angebot findet jeden Freitag bis 28. März statt. Das Organisationsteam sucht noch Unterstützer/-innen. Infos unter Tel. 07471 6451 (Ingrid Reis).

Feel go(o)d – Gottesdienst

Zum Valentinstag wird in diesem Gottesdienst am 14. Februar, 18.30 Uhr in der Kapelle im Zentrum am Fürstengarten (altes Krankenhaus) die Liebe gefeiert.

Mit Texten, Liedern, Gebeten und der Segnung der Paare möchten wir etwas von dem Zauber verbreiten, den die Liebe schenken und den Alltag glänzen lassen kann. Johann W. von Goethe sagt: „Glücklich ist die Seele die liebt.“ Schenken Sie sich und Ihrer Partnerin oder Partner diese Zeit, um das Glück zu spüren, lieben zu dürfen.

Veranstaltungen St. Luzen

Gold und Silber schmieden

Einführung in die Goldschmiedekunst
Fr., 14. März, 14.00 – 18.00 Uhr
Seminargebühr: 66 € incl. Kaffee/Kuchen und einer Werkzeugumlage

Nimm diesen Ring

Drei Tage für uns mit Goldschmiedeworkshop
Fr., 14. März, 18.00 Uhr – So., 16. März, 13.00 Uhr
Seminargebühr: 310 – 380 € pro Paar (nach eigenem Ermessen) inkl. Übernachtung, Verpflegung und Kursgebühr, zuzüglich Materialkosten-
Nähere Informationen und Anmeldung über www.luzen.de

Weiberwandern

Herzliche Einladung zum Weiberwandern am Samstag, 22. Februar. Treffpunkt ist bereits um 14.00 Uhr auf dem Parkplatz bei der St. Luzen Kirche.
Dort bilden wir Fahrgemeinschaften - oder um 14.20 Uhr direkt auf dem Parkplatz beim Freibad in Engstlatt, Wertebachstr. 16. Wir laufen eine Runde von Engstlatt über den Rosenhof nach Heselwangen und dann wieder zurück. Es sind gut befestigte Wege. Die Dauer beträgt ca. 1 ½ bis 2 Stunden.
Eingeladen sind alle Frauen, die Lust haben, miteinander eine Runde zu wandern, gute Gespräche zu führen und es sich einfach gut gehen lassen möchten.
Bei ganz schlechtem Wetter findet die Wanderung nicht statt. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.
Bei Fragen können Sie sich an Ulrike Stoll-Dyma wenden, E-Mail: ulrike@dyma.net.

Stiftschor: Rückblick auf ein ereignisreiches Jahr 2024

Auf ein Jahr mit einschneidenden personellen Veränderungen blickten die Sängerinnen und Sänger des Stiftschors jüngst auf ihrer Jahreshauptversammlung zurück:
Nach 30 Jahren als Kirchenmusiker verließ Mario Peters Hechingen in Richtung Eberbach. Glücklicherweise wurde in Jonathan Ferber aus Mössingen im nahtlosen Übergang sein Nachfolger gefunden. Weiterhin gestaltete der Chor die Hochfeste Ostern und Weihnachten sowie das Patrozinium im Juli musikalisch mit. Auch das schon immer gepflegte Miteinander kam nicht zu kurz. Schließlich waren langjährige aktive Sänger/-innen zu ehren.
Nach der Begrüßung und der Totenehrung – Anni Toll, Michael Heine und Gertrud Schmid waren im vergangenen Jahr verstorben – gab der Vorsitzende Hans Häring seinen Jahresrückblick.
Bereits zum Jahresanfang habe man die Ankündigung von Mario Peters verdauen müssen, dass er sich nach Eberbach bei Heidelberg verändern werde.
Mit Bedauern, aber doch voller Verständnis sei die Entscheidung zur Kenntnis genommen worden – man gönnte dem scheidenden Chorleiter schließlich die erweiterten Gestaltungsmöglichkeiten im Bereich der Kirchenmusik.
Mario Peters wirkte bei der Suche nach einem Nachfolger tatkräftig mit, und im nahtlosen Übergang konnte in Jonathan Ferber der neue Chorleiter zeitnah gefunden werden.
Am Ostersonntag gestaltete der Stiftschor letztmals unter der Leitung von Mario Peters den Gottesdienst mit. Schließlich stand im April der Abschied an: Alle (sechs) Chöre und Ensembles brachten sich im Gottesdienst am 14. April ein, und anschließend ging es zur Verabschiedung ins „Museum“.
Die Chöre hatten ein wunderbares Büfett organisiert und persönliche Beiträge vorbereitet. Besonders gefiel dem Scheidenden das aufwendig gestaltete Fotobuch über sein dreißigjähriges Wirken in Hechingen mit einem Begleittext von Margret Fecker und einem erfrischenden Gedicht von Helmut Buckenmaier.
In der Folge übernahm Jonathan Ferber die Chorleitung, mit einem ersten Auftritt im Rahmen des Patroziniums am 28. Juli. Der Neue bekannte in seinem ersten Bericht auf der Jahreshauptversammlung freimütig, dass er sich in Hechingen bereits sehr wohl fühle; ein derart regelmäßiger Probenbesuch und ein tatkräftiger Vorstand seien nicht eben selbstverständlich.

Sodann skizzierte er kurz vor allem die Stärken der einzelnen Stimmlogen und stellte Stimmbildung in einzelnen Gruppen sowie die Bildung eines „Konzertteams“ in Aussicht.

Hans Häring schließlich rundete seinen Bericht ab mit dem Hinweis auf die Mitwirkung im Gottesdienst am ersten Weihnachtstag und auf gemeinschaftsstiftendes Zusammensein wie beim Grillfest im Sommer oder bei den sechs Gläsleabenden nach Proben.

Kassier Karl Reck listete die einzelnen Ausgaben minutiös auf und berichtete von einem zufriedenstellenden Kassenstand im mittleren vierstelligen Bereich; der Chor sei also finanziell ordentlich aufgestellt.

Heidrun Bernhard als Kassenprüferin bescheinigte dem Kassier eine übersichtliche und stimmige Kassenführung.

Die Entlastung des gesamten Vorstands übernahm einmal mehr Wilhelm Hellstern, der das intakte Chorleben noch einmal herausstellte und Entlastung empfahl. Diese erfolgte einstimmig bei Enthaltung der Vorstandsmitglieder.

Es schloss sich die Ehrung langjähriger Sängerinnen und Sänger an. Hans Häring überreichte kleine Präsente und Abzeichen für 10 Jahre (Brigitte Schneider, Uschi Vergari und Manfred Maucher), 20 Jahre (Brigitte Ziemann) und 30 Jahre (Heidrun Bernhard, Anita Löffler und Eva Schaller) aktives Mitwirken im Stiftschor.



von links: Manfred Maucher, Anita Löffler, Hans Häring, Heidrun Bernhard, Eva Schaller, Brigitte Ziemann, Jonathan Ferber; es fehlen: Brigitte Schneider, Uschi Vergari Foto: Josef Scheu

Neuwahlen standen in diesem Jahr nicht auf der Tagesordnung, so dass der aktuelle Vorstand weiterhin aus Hans Häring (Vorsitzender), Josef Scheu (Stellvertreter und Schriftführer), Karl Reck (Kassier) sowie Anita Löffler, Susanne Löffler und Werner Bendix als Beisitzer/-innen besteht. Die Kasse wird weiterhin von Heidrun Bernhard und Wilhelm Hellstern geprüft.

Im Rahmen der Aussprache wurde der Wunsch geäußert, sich wieder einmal eine größere Aufführung mit Orchester vorzunehmen. Mit Blick auf die geplante Aufführung der Messe in G von Franz Schubert an Ostern wurde eine Beteiligung von Projektsängerinnen und -sängern angeregt, was sich der neue Chorleiter sehr wohl vorstellen kann.

Nach der Fasnet werden Interessierte eingeladen.

www.kath-hechingen.de

Evangelische Kirchengemeinde

Freitag, 14. Februar

16.00 Uhr St. Elisabeth, Altenheim-Gottesdienst (Pfarrer Steiner)
16.30 Uhr kath. Gemeindehaus, ökumen. Aktion „Suppe & mehr“, Gespräche bei Suppe und Brot
19.30 Uhr Gemeindehaus Hechingen, Offener Bibelabend der Süddeutschen Gemeinschaft

Sonntag, 16. Februar

09.00 Uhr Gemeindehaus Jungingen, Gottesdienst (Pfarrer Dr. Schoen)
10.00 Uhr Gemeindehaus Hechingen, Kinderkirche
10.30 Uhr Johanneskirche, Gottesdienst mit Taufe (Pfarrer Dr. Schoen)

Montag, 17. Februar

14.00 Uhr Gemeindehaus Hechingen, Treffpunkt Kreativ „stricken, häkeln, Kaffee trinken, geselliges Beisammensein“
19.30 Uhr Gemeindehaus Hechingen, Posaunenchorprobe

Dienstag, 18. Februar

19.30 Uhr Gemeindehaus Hechingen, Kirchengemeinderatssitzung

Mittwoch, 19. Februar

16.30 Uhr Gemeindehaus Hechingen, Konfirmandenunterricht (Gruppe Pfarrer Steiner)

Donnerstag, 20. Februar

15.00 Uhr Haus am Ziegelbach, Altenheim-Gottesdienst (Pfarrer Steiner)
16.00 Uhr Marienheim, Altenheim-Gottesdienst (Pfarrer Steiner)

Freitag, 21. Februar

16.30 Uhr kath. Gemeindehaus, ökumen. Aktion „Suppe & mehr“, Gespräche bei Suppe und Brot
19.30 Uhr Gemeindehaus Hechingen, Offener Bibelabend der Süddeutschen Gemeinschaft

Sonntag, 23. Februar

10.00 Uhr Gemeindehaus Hechingen, Kinderkirche
10.30 Uhr Johanneskirche, Gottesdienst mit Abendmahl (Pfarrer Steiner)

An-ge-dacht

Liebe Mitchristinnen und Mitchristen,

offensichtlich geht es im Kleinen und im Großen ungerecht in dieser Welt zu: So wie es den Menschen ergeht, entspricht es nicht ihrem Handeln. Die, die sich entsprechend dem Recht, also gerecht, verhalten, sterben früh, und die das Recht mit Füßen treten, leben lange. Dies stellt auch der Prediger Salomo in seinem Buch fest. Welche Konsequenz folgt daraus? Wenn mein Handeln, mein Tun und Lassen sich nicht auf mein Ergehen, auf mein Schicksal auswirkt, kann ich doch tun und lassen, was ich will. Dann können mir Gottes Gebote und Gesetze doch gleichgültig sein.

Der Prediger rät zu einem mittleren Weg: Die Menschen sollen es mit der Erfüllung des Rechts nicht übertreiben und übergerecht werden. Sie sollen es mit der Wissbegierde nicht übertreiben. Doch sie sollen das Recht auch nicht links liegen lassen oder in Ahnungslosigkeit bleiben.

Im Judentum zur Zeit von Jesus gab es unterschiedliche Meinungen wie das Gebot „Denke an den Sabbat und halte ihn heilig. Sechs Tage sollst du arbeiten und all deine Arbeit tun; der siebte Tag aber ist ein Sabbat für den Herren, deinen Gott. Da darfst du keinerlei Arbeit tun, weder du selbst noch dein Sohn oder deine Tochter, dein Knecht oder deine Magd noch dein Vieh oder der Fremde bei dir in deinen Toren.“ im Einzelnen umgesetzt werden soll. Jesus gerät mit Pharisäern in einen Konflikt, als er an einem Sabbat einen Menschen heilt. Damit hätte Jesus - so einige der Pharisäer - bis zum folgenden Tag warten können, zumal keine akute Lebensgefahr bestand. Jesus reagiert drauf, in dem er sagt: „Es ist erlaubt am Sabbat, Gutes zu tun!“ Jesus stellt es in die Freiheit, das Ermessen und die Verantwortung jedes einzelnen Menschen, wie er Gesetze umsetzt.

Freiheit und Verantwortung sind die Grundlagen für den vom Prediger vorgeschlagenen mittleren Weg. Sie ermöglichen es Menschen, nach ihrem Ermessen angesichts bestehender Gesetze zu handeln. Manche Menschen empfinden dies als Entlastung, andere empfinden es als Belastung, nicht klar und eindeutig vorgegeben zu bekommen und damit zu wissen, wie sie sich verhalten sollen. Für Menschen, denen es so ergeht, hat der Prediger noch einen Hinweis: Wer Ehrfurcht, wer Respekt und Achtung vor Gott hat, kann gelassen entscheiden, wie er oder sie Gottes Gebote in die Tat umsetzt. Denn sein Wohl und Wehe liegt in der Hand Gottes.

Das Handeln von Menschen und ihr Ergehen passen nicht zusammen. Diese nüchterne Feststellung macht Menschen einerseits bis heute zu schaffen.

Diese nüchterne Feststellung ist andererseits eine große Erleichterung und Entlastung. Denn was habe ich mir nicht in meinem Leben wissentlich und unwissentlich zu Schulden kommen lassen.

Gehen Sie in freier Verantwortung und verantwortlicher Freiheit in diese neue Woche, um nach bestem Ermessen in Respekt vor Gott zu handeln.

Mit freundlichen Grüßen
Ihr Frank Steiner

www.ev-kirche-hechingen.de

Neuapostolische Kirche

Sonntag, 16. Februar

9.30 Uhr Gottesdienst
11.00 Uhr Jugendgottesdienst mit Apostel Schnauer in Dornhan

Dienstag, 18. Februar

20.00 Uhr Gemeindecchorprobe

Mittwoch, 19. Februar

20.00 Uhr Gottesdienst

www.nak-albstadt.de

Freie Christliche Versammlung

Sonntag, 16. Februar

10.00 Uhr Gottesdienst in der Stutenhofstr. 19/1
Parallel ist Kinderstunde.

www.fcv-hechingen.de

Gospel Forum Zollernalb

Sonntag, 16. Februar

10.00 Uhr Gottesdienst in der Villa Eugenia.

Dienstag, 18. Februar

10.00 Uhr Gebet in der Fürstenstraße 3.

www.gospelforumzollernalb.de

Jehovas Zeugen

Samstag, 15. Februar

18.00 Uhr biblischer Vortrag

Mittwoch, 19. Februar

19.00 Uhr Gottesdienst

www.jw-org



Große Kinderbörse in Jungingen

Die beliebte Börse „Rund ums Kind“ findet erneut in Jungingen statt, ein Paradies für alle, die auf der Suche nach günstiger und gut erhaltener Kinderkleidung, Spielzeug und vielem mehr sind.

Wann: Samstag, 29. März. 14.00 – 16.00 Uhr in der Turn- und Festhalle Jungingen, Schüttestraße 35.

Tischgebühr: 10 € pro Tisch.

Anmeldung bis 23. März per E-Mail: Kita-Jungingen@gmx.de.

Veranstalter: Elternbeirat Kindergarten Jungingen.



Aus dem Verlag

Lokale Nachrichten – Immer aktuell und zuverlässig

Lokale Informationen sind der Kern dessen, was NUSSBAUM.de ausmacht. Hier findest du alle wichtigen Nachrichten aus deiner Gemeinde: von politischen Entscheidungen und Vereinsberichten bis hin zu spannenden Geschichten aus der Nachbarschaft. Doch NUSSBAUM.de geht über die reine Information hinaus. Die

Autoren der Plattform werden sorgfältig geprüft, um dir eine verlässliche Quelle zu bieten. In Zeiten von Fake News ist das ein unschätzbare Vorteil.

Dank klarer Strukturen und Kategorien kannst du schnell genau die Inhalte finden, die dich interessieren. Ob aktuelle Entwicklungen im Stadtrat, Neuerungen bei öffentlichen Einrichtungen oder Ereignisse aus dem Vereinsleben: Mit NUSSBAUM.de bist du immer gut informiert – zuverlässig, objektiv und nah dran.

Individuell zugeschnitten – Deine Heimat, dein NUSSBAUM.de

NUSSBAUM.de ist so individuell wie du. Mit der Funktion zur Personalisierung kannst du dir die Seite so einrichten, dass sie genau zu deinen Interessen passt. Du möchtest wissen, was in deinem Ort passiert? Kein Problem – hinterlege einfach deinen Heimatort und deine Region. Du interessierst dich für bestimmte Vereine und Organisationen? Folge diesen Profilen einfach und lass dir die passenden Inhalte anzeigen – egal, ob aus deinem Ort oder Nachbarorten.

So sparst du Zeit und bekommst genau das, was dir wichtig ist. Zusätzlich werden dir Events, Tipps und Nachrichten angezeigt, die du möglicherweise spannend findest. Diese intelligente Kombination aus persönlicher Steuerung und Empfehlungen macht NUSSBAUM.de zu deinem perfekten Begleiter im Alltag.

Handverlesen – Täglich relevante News aus der Region und darüber hinaus

Die Region verändert sich ständig, und NUSSBAUM.de hält dich auf dem Laufenden – nicht nur aus deinem Ort, sondern auch darüber hinaus. Unsere Redaktion filtert täglich die wichtigsten Themen aus deinem Landkreis und ergänzt sie mit relevanten überregionalen News aus Baden-Württemberg. So erhältst du einen perfekten Überblick über alles, was für dich wichtig ist.

Ob es um politische Entscheidungen, kulturelle Highlights oder gesellschaftliche Trends geht, die Redaktion wählt sorgfältig aus und präsentiert dir die Essenz des Tages. Verlässlichkeit, Aktualität und Qualität stehen dabei an erster Stelle.

Eine Bühne für Vereine, Schulen und Institutionen

Lokale Akteure sind das Herz unserer Gemeinschaft, und NUSSBAUM.de gibt ihnen eine starke Stimme. Ob Vereine, Schulen, soziale Organisationen oder Kommunen – sie alle haben die Möglichkeit, ihre Angebote und Neuigkeiten direkt auf der Plattform zu veröffentlichen. So erfährst du nicht nur von neuen Kursen, Festen oder Initiativen, sondern kannst auch gezielt nach Akteuren in deiner Nähe suchen.

Für die Vereine und Institutionen bietet NUSSBAUM.de einen einfachen Weg, mit der Öffentlichkeit zu kommunizieren. Die Plattform ist intuitiv zu bedienen und ermöglicht es jedem, Inhalte schnell und unkompliziert zu erstellen. Das stärkt nicht nur die Sichtbarkeit der Akteure, sondern trägt auch zur Vernetzung in der Region bei – ein Gewinn für alle Beteiligten.

Veranstaltungskalender – Immer wissen, was los ist

Von Stadtfesten über Sportveranstaltungen bis hin zu Vorträgen und Workshops: Mit dem Veranstaltungskalender von NUSSBAUM.de verpasst du keine Highlights mehr. Die übersichtliche Struktur erlaubt es dir, gezielt nach Events in deiner Nähe zu suchen – sortiert nach Datum, Kategorie oder sogar Veranstaltungsort.

Doch der Kalender ist mehr als eine einfache Liste. Veranstalter können ihre Events detailliert vorstellen, inklusive Bildern, Beschreibungen und Links zur Anmeldung. Dadurch wird der Kalender zu einem echten Werkzeug für die Freizeitplanung. Egal, ob du auf der Suche nach Unterhaltung, Bildung oder Mitmachaktionen bist – hier findest du alles an einem Ort.

Ein zentraler Zugang zu allen ePaper-Ausgaben

Mit dem digitalen Kiosk auf NUSSBAUM.de hast du Zugriff auf sämtliche ePaper der Region – gebündelt an einem Ort. Egal, ob du die aktuelle Ausgabe des Amtsblatts/der Lokalzeitung oder ältere Berichte suchst, im Kiosk wirst du fündig. Die intuitive Navigation ermöglicht es dir, schnell zwischen den verschiedenen Ausgaben zu wechseln und gezielt nach bestimmten Artikeln oder Themen zu suchen.

Die digitale Sammlung bietet dir alle Vorteile eines ePapers: klare Struktur, einfache Lesbarkeit und von überall abrufbar. Dank der Archive kannst du außerdem bis zu 14 Monate auf alte ePaper zugreifen – ein praktischer Helfer, wenn du gezielt nach Vergangem recherchieren möchtest.

Themenseiten – Inhalte thematisch statt geografisch entdecken

NUSSBAUM.de denkt über geografische Grenzen hinaus. Mit den Themenseiten kannst du Inhalte zu bestimmten Schwerpunkten gebündelt entdecken. Ob Kultur, Umwelt, Bildung oder Sport – alle relevanten Beiträge, Veranstaltungen und Tipps zu einem Thema findest du hier an einem Ort. Die klar strukturierte Darstellung macht es leicht, tief in deine Interessengebiete einzutauchen.

Ein Beispiel: Du bist ein Naturliebhaber? Die Themenseite „Natur und Umwelt“ bietet dir alles von Berichten über lokale Naturschutzprojekte bis hin zu Wandertipps und Veranstaltungen. So wird das Stöbern zum Vergnügen und du verpasst keine Neuigkeit aus deinem Lieblingsbereich.

Artikelstar – Das digitale Rückgrat der Plattform

Die Inhalte von NUSSBAUM.de entstehen in Zusammenarbeit mit den Menschen vor Ort. Das macht die Plattform so authentisch und relevant. Möglich wird das durch Artikelstar, das innovative Redaktionssystem von Nussbaum Medien. Vereine, Kommunen und andere lokale Akteure können hier ihre Inhalte erstellen, bearbeiten und direkt veröffentlichen. Eben so, wie sie es bereits für diesen Titel tun.

Für Leser bedeutet das: noch mehr Vielfalt und Aktualität. Für die Autoren hingegen ist Artikelstar eine praktische Lösung, um ihre Botschaften effektiv zu teilen. Die intuitive Bedienung sorgt dafür, dass auch technisch weniger versierte Nutzer problemlos Inhalte erstellen können. So bleibt NUSSBAUM.de stets am Puls der Region.

Zukunftsvision: NUSSBAUM.de 2030

Die Entwicklung von NUSSBAUM.de steht erst am Anfang. Bis 2030 soll die Plattform mehrere Millionen Menschen digital erreichen und die erste Wahl für regionale Informationen und Services werden. Geplant sind neue Funktionen wie interaktive Karten, digitale Marktplätze und Tools zur Förderung von bürgerschaftlichem Engagement.

NUSSBAUM.de wird nicht nur informativer, sondern auch interaktiver. Nutzer sollen stärker eingebunden werden, um die Plattform aktiv mitzugestalten. Ob durch die Bewertung von Inhalten, den Austausch in Foren oder die Teilnahme an lokalen Projekten – die Möglichkeiten sind vielfältig. Die Vision ist klar: eine digitale Heimat, die Menschen zusammenbringt und ihre Region nachhaltig stärkt.

Der neue digitale Begleiter für das lokale Leben: NEXI

Mit NEXI hebt NUSSBAUM.de die lokale Kommunikation auf ein neues Niveau. Als intelligenter KI-Guide bietet der Chatbot individuelle und präzise Antworten auf deine Fragen – schnell, einfach und zuverlässig. Ob Informationen zu lokalen Veranstaltungen, Notfalldiensten oder Freizeitaktivitäten – NEXI ist dein digitaler Assistent für das Leben in deiner Region.

Immer informiert, immer nah

NEXI wurde entwickelt, um die Schätze der lokalen Informationen zugänglich zu machen.

Er greift auf eine riesige Datenbasis zurück: Inhalte aus den letzten 30 Tagen der Amts- und Mitteilungsblätter, regionale Berichte und Artikel unserer Redaktion.

Dabei bleibt NEXI stets aktuell, um dir bei deinen Anliegen zur Seite zu stehen.

Lokale Themen auf Knopfdruck

Stell dir vor, du möchtest wissen, welche Notfallapotheke geöffnet hat oder wo du deinen Grünschnitt entsorgen kannst.

Mit NEXI erhältst du die Antwort sofort – präzise und ohne langes Suchen.

Der Chatbot verbindet modernes KI-Wissen mit den umfassenden lokalen Daten von NUSSBAUM.de.

Dein Feedback zählt

NEXI befindet sich aktuell in der Beta-Phase und wird kontinuierlich optimiert. Dein Feedback ist dabei ein wichtiger Baustein. Gefällt dir ein Aspekt besonders gut oder siehst du Verbesserungspotenzial?

Teile es uns mit – gemeinsam machen wir NEXI noch besser.

Ein nachhaltiges Ziel

Mit NEXI treibt NUSSBAUM.de die digitale Transformation in Baden-Württemberg weiter voran. Bis 2030 soll die Plattform mehrere Millionen Menschen digital erreichen – mit lokalen, regionalen und landesweiten Inhalten.

NEXI spielt dabei eine zentrale Rolle, indem er die digitale Interaktion zwischen Lesern und regionalen Informationen vereinfacht und bereichert.

Entdecke NEXI und erlebe, wie KI dein lokales Leben revolutioniert. Probier es aus und mach NEXI zu deinem persönlichen Guide im Alltag.

Sparen und gewinnen mit dem Nussbaum Club

Abonnenten von Nussbaum Medien haben die Möglichkeit, den Nussbaum Club mit mehr als 7.500 Coupons kostenfrei zu nutzen. Der Nussbaum Club bietet dir viele Vorteile: Du erhältst Zugang zu zahlreichen Coupons, attraktiven Gewinnspielen und anderen spannenden Aktionen.

Das bedeutet mehr Sparen für noch mehr Freizeitaktivitäten mit der Familie, mehr Veranstaltungen, mehr Reiseabenteuer und mehr Genuss.



**DEIN + AN
AUSFLÜGEN**

Spare mit mehr als
7.500 Coupons bei deinem
nächsten Familienausflug!

<https://nussbaumclub.net/7500/> ▶

NUSSBAUM Club

Sparen mit mehr als 7.500 Coupons & gewinnen mit dem Nussbaum Club
Grafik: Nussbaum Club

Als Highlight erscheint viermal im Jahr das exklusive Online-Magazin Heimat entdecken mit interessanten Ausflugstipps, köstlichen GenieBerthemen und großartigen Angeboten unserer Partner.

Mit der Nussbaum Club-App kannst du schnell und flexibel alle Coupons der Vorteilswelt einlösen. Ob Coupons, Gewinnspiele oder Artikel aus dem Magazin Heimat entdecken – hier ist für jeden etwas dabei!

Mehr Infos findest du unter
<https://nussbaumclub.net/7500/>.